

JAHRESBERICHT

DES INVESTMENTFONDS (FONDS
COMMUN DE PLACEMENT – FCP)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

(für den Berichtszeitraum zum
31. Dezember 2018)

Inhalt

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	3
Merkmale des OGA	7
Anlagepolitik	17
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen	25

CABINET VIZZAVONA

64, boulevard Maurice Barrès – 92200 Neuilly-sur Seine Tel.: 01 47

22 01 04

KPMG AUDIT

2, avenue Gambetta – 92066 Paris La défense Tel.: 01

55 68 68 68

**INVESTMENTFONDS (FCP)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC LONG–SHORT
EUROPEAN EQUITIES**

Bericht des Abschlussprüfers für das am

Bericht des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss

Geschäftsjahr zum **31. Dezember 2018**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Stellungnahme

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des Investmentfonds **CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES** für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beigelegt ist, geprüft.

Wir bestätigen hiermit, dass der Jahresabschluss im Hinblick auf die französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze vorschriftsmäßig und korrekt erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der betrieblichen Tätigkeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr sowie der Vermögens- und Finanzlage des Investmentfonds am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Regelwerk für die Prüfung

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes durchgeführt. Unserer Ansicht nach sind die erhaltenen Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unsere Stellungnahme.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ des vorliegenden Berichts näher beschrieben.

Unabhängigkeit

Wir haben unseren Prüfauftrag unter Einhaltung der für uns für den Zeitraum vom 31. Dezember 2016 bis zum Datum der Vorlage unseres Berichts geltenden Regeln für die Unabhängigkeit durchgeführt und haben insbesondere keine im Rahmen der Berufspflichten für Abschlussprüfer unzulässigen Dienstleistungen erbracht.

Begründung der Beurteilungen

In Anwendung der Bestimmungen der Artikel L. 823-9 und R.823-7 des französischen Handelsgesetzbuches (Code de Commerce) bezüglich der Begründung unserer Beurteilungen informieren wir Sie darüber, dass sich die wichtigsten Beurteilungen, die wir nach unserer fachlichen Einschätzung vorgenommen haben, auf die Angemessenheit der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und der vorgenommenen wichtigsten Schätzungen sowie auf die Darstellung des gesamten Abschlusses gemäß dem Kontenplan für Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital, insbesondere bezüglich der im Portfolio gehaltenen Finanzinstrumente, beziehen.

Diese Beurteilungen sind in unsere Prüfung des Jahresabschlusses im Ganzen und in unser oben ausgesprochenen Prüfungsurteil eingeflossen. Wir geben kein Urteil über einzelne Elemente des Jahresabschlusses ab.

Überprüfung des Berichts der Verwaltungsgesellschaft und anderer an die Anleger gerichteter Unterlagen

Ferner haben wir gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes die gesetzlich vorgeschriebenen besonderen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben bezüglich der Korrektheit und der Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss der im Bericht der Verwaltungsgesellschaft und in den anderen für die Anteilsinhaber bestimmten Unterlagen enthaltenen Informationen über die Finanzlage und den Jahresabschluss keinerlei Beanstandungen zu melden.

Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bezüglich des Jahresabschlusses

Es ist Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, einen Jahresabschluss zu erstellen, der gemäß den französischen Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und eine interne Kontrolle einzurichten, die sie für erforderlich hält um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss keine wesentlichen – vorsätzlich oder irrtümlich gemachten – unzutreffenden Angaben enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses ist es Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Investmentfonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu prüfen, gegebenenfalls in seinem Abschluss die Informationen anzugeben, die sich auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit beziehen, und den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, es ist vorgesehen, den Investmentfonds zu liquidieren oder seine Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den Berufspflichten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Wie in Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuches erwähnt, besteht unser Auftrag der Bestätigung des Abschlusses nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung Ihres Investmentfonds zu garantieren.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Berufspflichten durchgeführten Prüfung üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen wir Prüfungsnachweise, die wir für ausreichend und geeignet halten, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen; Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Verwaltungsgesellschaft dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben im Jahresabschluss;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Investmentfonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Diese Schlussfolgerungen stützen sich auf Prüfungsnachweise, die wir bis zum Datum unseres Berichts gesammelt haben. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Geschäftstätigkeit nicht mehr fortgeführt werden kann. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, machen wir in unserem Bericht auf die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam oder formulieren wir, falls diese Angaben nicht gemacht wurden oder unangemessen sind, einen Bestätigungsvermerk mit Vorbehalt oder verweigern den Bestätigungsvermerk.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und schätzen ein, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt.

Paris La Défense, den 5. März 2019
KPMG S.A.

Neuilly-sur-Seine, den 5. März 2019
Cabinet Vizzavona

[Unterschrift]

[Unterschrift]

Isabelle Bousquié
Associé

Patrice Vizzavona
Associé

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

Merkmale des OGA

Bestimmung und Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Ausschüttungsfähige Beträge	Anteile „Acc“	Anteile „Dis“
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist

Anteile A EUR Acc: Österreich, Belgien, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande und Singapur.

Anteile A EUR Ydis: Österreich, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Italien, Luxemburg, Niederlande und Singapur.

Anlageziel

Ziel des Fonds ist es, seinen Referenzindikator über einen empfohlenen Anlagehorizont von 3 Jahren zu übertreffen. Die Suche nach Rendite erfolgt anhand einer aktiven und flexiblen Strategie, die an den Aktienmärkten, aber auch an den Zins- und Währungsmärkten verfolgt wird und auf der vom Fondsmanager erwarteten Bewertung der Gesellschaften sowie der von ihm erwarteten Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds und der Marktbedingungen basiert.

Referenzindikator

Der Referenzindikator ist der folgende zusammengesetzte Indikator: 75% (EONIA kapitalisiert + 1%) + 25% Stoxx Europe 600 NR (EUR), berechnet mit Wiederanlage der Nettodividenden. Er wird vierteljährlich neu gewichtet.

Die Gewichtung jeder Komponente des Referenzindikators verändert sich in Abhängigkeit von ihrer jeweiligen Performance. Der Referenzindikator wird somit am letzten Werktag jedes Quartals neu gewichtet, um die Gewichtung jeder Komponente wieder auf die oben erwähnten Niveaus zu bringen.

Dieser zusammengesetzte Indikator legt nicht das Anlageuniversum des Fonds fest und kann nicht kontinuierlich das Risikoprofil des Fonds widerspiegeln. Er stellt jedoch einen Indikator dar, anhand dessen der Anleger die Wertentwicklung und das Risikoprofil des Fonds über seinen empfohlenen Anlagehorizont vergleichen kann.

Der Index Stoxx Europe 600 NR (EUR) (Bloomberg-Code: SXXR) wird in Euro mit Wiederanlage der Nettodividenden berechnet und wird von Stoxx® verwaltet. Dieser Index setzt sich aus 600 Titeln von europäischen Unternehmen aller Marktkapitalisierungen zusammen. Weitere Informationen über diesen Index finden Sie auf der Website des Verwalters: <https://www.stoxx.com>.

Der Index EONIA kapitalisiert (Bloomberg-Code: EONCAPL7) entspricht dem Durchschnitt der Zinsen für Tagesgeld im Interbankengeschäft, der von der Europäischen Zentralbank veröffentlicht wird. Er wird vom EMMI (European Money Markets Institute) verwaltet und stellt den risikofreien Zinssatz der Eurozone dar. Er drückt die Performance einer Tagesgeldanlage mit täglicher Wiederanlage der Zinsen aus. Weitere Informationen über diesen Index finden Sie auf der Website des Verwalters: <https://www.emmi-benchmarks.eu>.

Gemäß den Rechtsvorschriften können die Anbieter der Indizes, die den Referenzindikator bilden und bei der Methode zur Berechnung der Outperformance des Fonds zugrunde gelegt werden, bis zum 1. Januar 2020 eine Zulassung beantragen, damit die Anbieter oder die Indizes, die den Referenzindikator bilden, je nachdem, in welchem Land die Anbieter angesiedelt sind, in das von der ESMA geführte Register eingetragen werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann den Referenzindikator ersetzen, wenn ein oder mehrere der Indizes, die diesen Referenzindikator bilden, Gegenstand von wesentlichen Änderungen sind oder nicht mehr angeboten werden.

Anlagestrategie

ANGEWANDTE STRATEGIEN

Um sein Anlageziel zu erreichen, setzt der Fonds eine sogenannte „Long/Short“-Anlagestrategie um. Diese Strategie besteht darin, ein Portfolio von Kaufpositionen (sogenannte „Long“-Positionen) und Verkaufspositionen (sogenannte „Short“-Positionen) mit für das Vermögen des Fonds zulässigen Finanzinstrumenten aufzubauen. Das Nettoexposure des Fonds an den Aktienmärkten liegt zwischen -20% und 50% seines Nettovermögens.

Der Fonds ist zu mindestens 75% in für Aktiensparpläne (PEA) zugelassene Aktien, das heißt in Aktien der Länder der Europäischen Union, Islands oder Norwegens, investiert. Der Fonds kann zudem bis zu höchstens 25% in Aktien von Märkten außerhalb der Europäischen Union, Islands oder Norwegens investiert sein.

Zusätzlich zu den Kaufpositionen nimmt der Fondsmanager synthetische Verkaufspositionen auf für das Portfolio zugelassene Basiswerte auf, wenn diese Basiswerte auf dem Markt seiner Ansicht nach überbewertet sind. Der Portfoliomanager kann zudem Verkaufspositionen eingehen, um durch die Kombination von Kauf- und Verkaufspositionen auf für das Portfolio zugelassene Basiswerte Relative-Value-Strategien umzusetzen.

Der Fondsmanager kann auch eine spezielle Absicherung der Titel, in denen er investiert ist, und insbesondere der für Aktiensparpläne (PEA) zulässigen Titel vornehmen.

Der Fonds kann außerdem bis zu höchstens 25% seines Nettovermögens in Anleihen, Schatzanweisungen oder Geldmarktinstrumente investiert sein, die an französischen und ausländischen Märkten gehandelt werden und nach Einschätzung des Fondsmanagers über das höchste Aufwärtspotenzial verfügen oder eine Reduzierung des Portfoliorisikos ermöglichen.

Die Umsetzung der Anlagestrategie erfolgt hauptsächlich über ein Portfolio aus physischen Wertpapieren und den Einsatz von Derivaten auf den Aktien-, Devisen- und Zins- und in geringerem Maße auf den Kreditmärkten ohne Vorgaben für die Allokation im Hinblick auf geografische Regionen, Wirtschaftszweige oder Art und Größe der Titel.

Die Verteilung der verschiedenen Vermögensklassen (Aktien, Währungen, Zinsen usw.) und Kategorien von OGA (Aktienfonds, Mischfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds usw.) innerhalb des Portfolios basiert auf einer Analyse des makroökonomischen Umfelds und dessen Entwicklungsperspektiven (Wachstum, Inflation, Zinsen usw.) und kann entsprechend den Erwartungen des Fondsmanagers variieren.

Aktienstrategie:

Die Aktienstrategie wird sowohl von einer detaillierten Finanzanalyse der Unternehmen, an denen der Fonds Beteiligungen erwirbt, unabhängig davon, ob es sich dabei um Verkaufs- oder Kaufpositionen handelt, als auch von einer makroökonomischen Analyse bestimmt. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Aktien festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv, vorwiegend auf den europäischen. Die Transaktionen werden bestimmt durch:

- die Titelauswahl, die sich aus einer eingehenden Finanzanalyse der Gesellschaft, aus regelmäßigen Treffen mit der Geschäftsleitung und einer strengen Überwachung der Entwicklung des Unternehmens ergibt. Die berücksichtigten Kriterien können insbesondere die Wachstumsaussichten, die Kompetenz des Managements, die Rendite und der Vermögenswert sein.
- die Aufteilung des Aktienexposures nach den verschiedenen Wirtschaftszweigen.
- die Aufteilung des Aktienexposures nach den verschiedenen geografischen Regionen.

Währungsstrategie:

Der Fonds ist bis zu höchstens 25% des Nettovermögens dem Wechselkursrisiko in anderen Währungen als jenen des Europäischen Wirtschaftsraums ausgesetzt.

Die Entscheidungen, die vom Fondsmanager in Bezug auf den Währungsmarkt getroffen werden, basieren auf einer globalen makroökonomischen Analyse und insbesondere auf den Aussichten für das Wachstum, die Inflation und die Geld- und Haushaltspolitik der verschiedenen Länder und Wirtschaftsräume. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Währungen festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv, vorwiegend auf den europäischen.

Diese Aktivitäten auf dem Währungsmarkt orientieren sich an den Erwartungen für die Entwicklung der verschiedenen Währungen und betreffen insbesondere die Währungsallokation des Fonds. Diese Währungsallokation ergibt sich aus dem Halten von physischen Wertpapieren, die auf ausländische Währungen lauten, oder von Währungsderivaten.

Und sekundär: Zins- und Anleihestrategie:

Der Fonds kann auch bis zu 25% seines Nettovermögens in Anleihen, Forderungspapieren oder Geldmarktinstrumenten, die auf Devisen oder Euro lauten können, anlegen, um das Portfolio in Erwartung einer negativen Entwicklung der Aktienmärkte zu diversifizieren oder um von deren Aufwärtspotenzial zu profitieren.

Das Anlageuniversum für sämtliche Strategien beinhaltet Schwellenländer im Rahmen der Grenzen, die im Abschnitt „Beschreibung der Anlagekategorien und der Finanzkontrakte und ihr Beitrag zur Erreichung des Anlageziels“ festgelegt sind.

Beschreibung der Anlagekategorien und der Finanzkontrakte und ihr Beitrag zur Erreichung des Anlageziels

AKTIEN

Das Portfolio ist zu mindestens 75% in Aktien der Länder der Europäischen Union, Islands oder Norwegens investiert. Der verbleibende Teil kann unabhängig vom Sektor in Aktien oder anderen Kapitalpapieren der übrigen Welt angelegt werden. Gegebenenfalls überschreitet der in Aktien der Schwellenländer investierte Anteil nicht 10% des Vermögens. Ziel dieser Anlagen ist es, Anlagemöglichkeiten in wachstumsstarken Regionen zu ermitteln.

Das Nettoexposure an den Aktienmärkten liegt zwischen -20% und 50% des Nettovermögens.

FORDERUNGSPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Um dem Portfoliomanager eine Diversifikation des Portfolios zu ermöglichen, kann der Fonds bis zu maximal 25% in Geldmarktinstrumenten, in handelbaren Forderungspapieren und/oder in festverzinslichen oder variabel verzinslichen, besicherten oder unbesicherten, und/oder an die Inflation der Eurozone und/oder der internationalen Märkte, unter anderem der Schwellenländer, gebundenen Anleihen investiert sein. Der Fonds kann in Wertpapiere investieren, die von privaten oder öffentlichen Emittenten begeben werden. Es gibt keinerlei Auflagen bezüglich der Allokation in privaten und öffentlichen Schuldtiteln oder der Fälligkeit und Duration der ausgewählten Titel.

Der Portfoliomanager behält sich die Möglichkeit vor, in Höhe von maximal 10% des Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating unterhalb von „Investment Grade“ auf der Skala von mindestens einer der großen Rating-Agenturen zu investieren. Er kann zudem in Anleihen ohne Rating investieren. In letzterem Fall kann die Gesellschaft ihre eigene Analyse und interne Bewertung vornehmen. Wenn das Rating der Anleihe unter „Investment Grade“ eingestuft wird, unterliegt sie den oben genannten Grenzen.

Die Verwaltungsgesellschaft führt für das gesamte Vermögen eine eigene Analyse des Risiko-Rendite-Profiles (Rentabilität, Bonität, Liquidität, Fälligkeit) der Titel durch. So basieren Erwerb, Verwahrung und Abtretung von Titeln (insbesondere im Falle einer Änderung der Ratings durch Rating-Agenturen) nicht ausschließlich auf dem jeweiligen Rating, sondern stützen sich ebenfalls auf eine durch die Verwaltungsgesellschaft vorgenommene interne Analyse der Kreditrisiken und Marktbedingungen.

OGA UND INVESTMENTFONDS SOWIE INDEX-TRACKER ODER EXCHANGE TRADED FUNDS (ETF)

Der Fonds kann bis zu 10% des Nettovermögens anlegen in:

- Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts,
- Anteilen oder Aktien von AIF französischen oder europäischen Rechts,
- Investmentfonds ausländischen Rechts.

Vorausgesetzt, dass die OGAW, AIF oder Investmentfonds ausländischen Rechts die Anforderungen gemäß Artikel R 214-13 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes (Code Monétaire et Financier) erfüllen.

Der Fonds kann in OGA investieren, die von Carmignac Gestion oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden.

Der Fonds kann auf Index-Tracker (Anlagefonds, bei dem versucht wird, die Wertentwicklung eines bekannten Index nachzubilden) und Exchange-Traded-Funds zurückgreifen.

DERIVATE

Um sein Anlageziel zu erreichen, kann der Fonds im Hinblick auf Exposure, Relative Value oder Absicherung Terminkontrakte nutzen, die an regulierten, organisierten oder OTC-Märkten der Eurozone und anderer Länder, darunter Schwellenländer, gehandelt werden.

Die vom Fondsmanager mitunter verwendeten Derivate sind Optionen (einfach, mit Barrier, binär), fixe Terminkontrakte (Futures/Forwards), Devisenterminkontrakte, Swaps (darunter Performance-Swaps) und CFD (Contract for Difference) mit einem oder mehreren zugrunde liegenden Risiken/Instrumenten, mit denen der Fondsmanager Geschäfte tätigen kann.

Diese derivativen Finanzinstrumente ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio und, sofern nichts anderes festgelegt wird, bis zu jeweils maximal 100% des Vermögens an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Aktien,
- Währungen,
- Zinsen,
- Dividenden,
- Volatilität und Varianz bis zu maximal 10% des Nettovermögens,
- Rohstoffe über zulässige Finanzkontrakte, bis zu maximal 20% des Nettovermögens,
- ETF (Finanzinstrumente).

Das globale Exposure in derivativen Instrumenten wird bestimmt durch die Hebelwirkung, die sich aus der Summe der Bruttonominalbeträge der Derivate, ohne Berücksichtigung des Kompensationseffekts oder der Absicherung, ergibt, in Verbindung mit dem VaR-Limit des Fonds (siehe Abschnitt „VI. Gesamtrisiko“).

Die Gegenparteien von Derivaten können von der Verwaltungsgesellschaft gemäß ihrer Politik der „Best Execution/Best Selection“ und dem Zulassungsverfahren für neue Gegenparteien ausgewählt werden.

Bei Letzteren handelt es sich um große französische oder internationale Gegenparteien wie beispielsweise Kreditinstitute, die über ein Rating von mindestens Investment Grade verfügen. Im Rahmen dieser Transaktionen werden Sicherheiten ausgetauscht. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Gegenparteien nicht dazu berechtigt sind, Ermessensentscheidungen hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios und/oder des Basiswerts der derivativen Finanzinstrumente zu treffen.

STRATEGIE DES EINSATZES VON DERIVATEN ZUR ERREICHUNG DES ANLAGEZIELS

Derivative Finanzinstrumente auf Aktien, Aktienindizes oder Aktienkörbe oder Körbe von Aktienindizes werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, das Exposure eines Titels, einer Gruppe von Titeln, eines Wirtschaftssektors oder einer geografischen Region abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds in den Aktienmärkten nach Ländern, geografischen Regionen, Wirtschaftssektoren, Emittenten oder Gruppen von Emittenten anzupassen. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Aktienmärkte sind.

Währungsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, das Exposure einer Währung abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds im Wechselkursrisiko anzupassen. Sie können überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt werden, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Devisenmärkte sind.

Zinsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, sich gegen das Zinsrisiko abzusichern oder um die Gesamtduration des Portfolios anzupassen. Zinsderivatkontrakte werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie je nach Land, geografischer Zone oder Segment der Zinskurve gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf verschiedene Zinsmärkte sind.

Volatilitäts- oder Varianzinstrumente werden eingesetzt, um an Auf- oder Abwärtsentwicklungen der Marktvolatilität zu partizipieren, um das Aktienexposure abzusichern oder um das Exposure des Portfolios gegenüber der Volatilität oder der Varianz der Märkte anzupassen. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Volatilität der Märkte sind.

Dividendenderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen der Dividende eines Emittenten oder einer Gruppe von Emittenten zu partizipieren oder um das Dividendenrisiko eines Emittenten oder einer Gruppe von Emittenten abzusichern. Das Dividendenrisiko ist das Risiko, dass die Dividende einer Aktie oder eines Aktienindex nicht wie vom Markt erwartet ausgezahlt wird. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf Dividenden am Aktienmarkt sind.

Rohstoffderivate werden eingesetzt, um an Auf- oder Abwärtsentwicklungen von Rohstoffen zu partizipieren, um das Rohstoffexposure abzusichern oder um das Exposure des Portfolios gegenüber Rohstoffen anzupassen. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf Rohstoffe sind.

DERIVATE ENTHALTENDE TITEL

Der Fonds kann in Titel investieren, die Derivate umfassen (insbesondere Optionsscheine, Wandelanleihen, Credit Linked Notes (CLN), EMTN, Zeichnungsscheine), die an regulierten, organisierten Märkten der Eurozone und/oder anderer Länder oder OTC (Over the Counter) gehandelt werden. Der Fonds kann infolge von Wertpapiergeschäften, bei denen solche Titel zugeteilt werden, in geringem Umfang Zeichnungsscheine oder Optionsscheine halten.

Diese Derivate enthaltenden Titel ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Aktien,
- Währungen,
- Zinsen,
- Anleihen,
- Dividenden,
- Volatilität und Varianz bis zu maximal 10% des Nettovermögens,
- Rohstoffe über zulässige Finanzkontrakte, bis zu maximal 20% des Nettovermögens
- ETF (Finanzinstrumente).

Das mit solchen Anlagen verbundene Risiko beschränkt sich auf den für ihren Kauf angelegten Betrag.

Die Höhe der Anlagen in Derivate enthaltende Titel, mit Ausnahme von „Contingent Convertible“-Anleihen, darf 10% des Nettovermögens nicht übersteigen.

Im Umfang von bis zu 10% des Nettovermögens kann der Fondsmanager in sogenannte „Contingent Convertible“-Anleihen („CoCos“) investieren. Diese Titel bieten wegen ihrer besonderen Strukturierung und ihrer Position in der Kapitalstruktur des Emittenten (nachrangige Schuld) oftmals höhere Renditen als herkömmliche Anleihen (weisen dafür aber ein höheres Risiko auf). Sie werden von Bankinstituten unter behördlicher Aufsicht begeben. Als wandelbare hybride Anlageinstrumente können sie die Eigenschaften von Anleihen und Aktien verbinden. Ein Sicherheitsmechanismus sorgt dafür, dass sie im Falle eines auslösenden Ereignisses, das die emittierende Bank bedroht, in Stammaktien umgewandelt werden.

STRATEGIE DES EINSATZES VON INTEGRIERTEN DERIVATEN ZUR ERREICHUNG DES ANLAGEZIELS

Der Portfoliomanager verwendet Derivate enthaltende Titel gegenüber den anderen vorstehend genannten Derivaten mit dem Ziel, das Exposure oder die Absicherung des Portfolios zu optimieren, indem etwaige mit der Nutzung dieser Finanzinstrumente verbundene Kosten verringert werden oder indem er ein Exposure gegenüber mehreren Performancefaktoren eingeht.

EINLAGEN UND LIQUIDE MITTEL

Der Fonds kann auf Einlagen zurückgreifen, um die Zahlungsflüsse des Fonds zu optimieren und die verschiedenen Wertstellungsdaten der Zeichnung/der Rücknahme der zugrunde liegenden OGA zu verwalten. Diese Geschäfte werden bis zu einer Höhe von maximal 20% des Nettovermögens durchgeführt. Solche Geschäfte werden nur in Ausnahmefällen durchgeführt.

Der Fonds kann liquide Mittel in geringem Umfang halten, um insbesondere Anteile von Anlegern zurücknehmen zu können.

Die Vergabe von Darlehen ist untersagt.

AUFNAHME VON BARMITTELN

Der Fonds darf im Rahmen von Käufen/Veräußerungen von Anlagen oder von Zeichnungen/Rücknahmen liquide Mittel aufnehmen. Da die Aufnahme liquider Mittel jedoch nicht zu seinen strukturellen Merkmalen gehört, sind diese Ausleihungen vorübergehender Natur und auf maximal 10% des Nettofondsvermögens begrenzt.

BEFRISTETE KÄUFE UND ABTRETUNGEN VON WERTPAPIEREN

Zum Zweck der effizienten Portfolioverwaltung und ohne von seinen Anlagezielen abzuweichen kann der Fonds bis in Höhe von 20% seines Nettovermögens vorübergehend Wertpapiere erwerben/abtreten (Wertpapierfinanzierungsgeschäfte), sofern es sich um für den Fonds zulässige Wertpapiere handelt (im Wesentlichen Aktien und Geldmarktinstrumente). Diese Geschäfte werden getätigt, um die Erträge des Fonds zu optimieren, seine Barmittel anzulegen, das Portfolio an Bestandsschwankungen anzupassen oder die zuvor beschriebenen Strategien umzusetzen. Bei diesen Geschäften handelt es sich um:

- Wertpapierpensionsgeschäfte,
- Wertpapierleihegeschäfte.

Der erwartete Anteil des verwalteten Vermögens, der Gegenstand derartiger Geschäfte ist, beträgt 10% des Nettovermögens.

Die Gegenpartei bei diesen Geschäften ist die Verwahrstelle des Fonds. Diese hat keinerlei Befugnisse hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios.

Im Rahmen dieser Transaktionen kann der Fonds finanzielle Garantien („Sicherheiten“) erhalten/gewähren, deren Funktionsweise und Merkmale im Abschnitt „Verwaltung der finanziellen Garantien“ aufgeführt sind.

Weitere Angaben zur Vergütung dieser Geschäfte sind im Abschnitt „Kosten und Gebühren“ enthalten.

Kontrakte, die finanzielle Garantien darstellen

Der Fonds kann im Rahmen der Abwicklung von Geschäften mit OTC-Derivaten und Transaktionen zum befristeten Erwerb bzw. zur befristeten Abtretung von Wertpapieren als Garantien betrachte und mit dem Ziel einer Reduzierung seines allgemeinen Ausfallrisikos hinterlegte finanzielle Vermögenswerte annehmen oder abgeben.

Die finanziellen Garantien bestehen zum überwiegenden Teil aus Barmitteln für Geschäfte mit OTC-Derivaten sowie aus Barmitteln und zulässigen Staatsanleihen für den befristeten Erwerb bzw. die befristete Abtretung von Wertpapieren. Alle erhaltenen oder gewährten Garantien werden als Volleigentum übertragen.

Das kombinierte Ausfallrisiko aus Geschäften mit OTC-Derivaten und dem befristeten Erwerb bzw. der befristeten Übertragung von Wertpapieren darf nicht mehr als 10% des Nettovermögens des Fonds betragen, wenn die Gegenpartei ein Kreditinstitut im Sinne der geltenden Bestimmungen ist, und ansonsten 5% seines Nettovermögens.

In dieser Hinsicht muss jede erhaltene Finanzgarantie (Collateral), die dazu dient, das Exposure gegenüber dem Gegenparteirisiko zu verringern, folgende Anforderungen erfüllen:

- Sie wird in Form von Barmitteln, Anleihen oder Schatzanweisungen beliebiger Laufzeit gegeben, die von Mitgliedstaaten der OECD bzw. von ihren Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen oder Organisationen auf gemeinschaftlicher, regionaler oder globaler Ebene begeben oder garantiert werden.
- sie wird von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist.
- Sie erfüllen jederzeit die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgegebenen Kriterien im Hinblick auf Liquidität, Bewertung (mindestens täglich), Bonität des Emittenten (Rating von mindestens AA-), geringe Korrelation mit der Gegenpartei und Diversifizierung, und das Exposure gegenüber einem einzelnen Emittenten darf höchstens 20% vom Nettovermögen ausmachen.
- Die in Barmitteln gehaltenen finanziellen Garantien werden hauptsächlich in bei zulässigen Stellen getätigten Einlagen platziert und/oder zum Zweck von Transaktionen zur Wertpapierpensionsnahme genutzt und im geringeren Umfang in hochwertigen Staatsanleihen oder Schatzanweisungen sowie kurzfristigen Geldmarkt-OGA angelegt.

Als finanzielle Garantie erhaltene Staatsanleihen und Schatzanweisungen werden mit einem Abschlag ausgewiesen. Dieser wird von der Verwaltungsgesellschaft mit jeder Gegenpartei vertraglich festgelegt.

Risikoprofil

Der Fonds legt in Finanzinstrumenten und gegebenenfalls in OGA an, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden. Diese Instrumente sind sensibel gegenüber Entwicklungen und Risiken des Marktes.

Unter anderem sind die nachstehenden Risikofaktoren zu beachten. Ein jeder Anleger ist gehalten, das mit der betreffenden Anlage verbundene Risiko zu prüfen und sich unabhängig von CARMIGNAC GESTION seine eigene Meinung zu bilden und insbesondere in der Frage der Vereinbarkeit der betreffenden Anlage mit seiner finanziellen Situation gegebenenfalls die Stellungnahme von Fachleuten für diese Fragen einzuholen.

a) Risiko in Verbindung mit der Verwaltung mit Ermessensspielraum: Die Verwaltung mit Ermessensspielraum beruht auf der Einschätzung der Entwicklung der Finanzmärkte. Die Performance des Fonds hängt von den Unternehmen, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, sowie von der von ihr festgelegten Vermögensallokation ab. Es besteht das Risiko, dass die Verwaltungsgesellschaft nicht die performancestärksten Unternehmen auswählt.

b) Kapitalverlustrisiko: Das Portfolio wird mit Ermessensspielraum verwaltet und besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter dem Kaufpreis liegt.

c) Mit der Long/Short-Strategie verbundenes Risiko: Dieses Risiko ist mit den Kauf- und/oder Verkaufspositionen verbunden, die zur Anpassung des Nettoexposures am Markt eingegangen werden. Der Fonds könnte hohe Verluste erleiden, wenn sich seine Long- und Short-Positionen gleichzeitig negativ entwickeln.

d) Aktienrisiko: Da der Fonds dem Aktienmarktrisiko ausgesetzt ist, kann der Nettoinventarwert des Fonds bei einem Rückgang oder einem Anstieg der Aktienmärkte sinken.

e) Währungsrisiko: Das Währungsrisiko des Fonds ist durch Anlagen und durch den Einsatz von Forward-Finanzinstrumenten mit dem Exposure in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist. Die Währungsschwankung gegenüber dem Euro kann sich positiv oder negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken.

f) Zinsrisiko: Das Zinsrisiko führt bei Zinsschwankungen zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. Wenn die modifizierte Duration des Portfolios positiv ist, kann ein Zinsanstieg zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen. Wenn die modifizierte Duration negativ ist, kann ein Zinsrückgang zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen.

g) Kreditrisiko: Das Kreditrisiko entspricht dem Risiko, dass der Emittent möglicherweise seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Wenn sich die Qualität von Emittenten verschlechtert, z.B. bei einer Rückstufung ihrer Bonität durch Rating-Agenturen, können Unternehmensanleihen an Wert verlieren. Der Nettoinventarwert des Fonds kann sinken.

h) Risiko im Zusammenhang mit spekulativen Wertpapieren: Ein Wertpapier wird als „spekulativ“ bezeichnet, wenn sein Rating unterhalb von „Investment Grade“ liegt. Der Fondsmanager behält sich die Möglichkeit vor, in ergänzender Weise in „spekulative“ Anleihen zu investieren, und zwar in einer Höhe von maximal 10% des Nettovermögens. Der Wert dieser als „spekulativ“ eingestuften Anleihen kann in stärkerem Maße und schneller abnehmen als der anderer Anleihen und sich negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken, d.h. der Nettoinventarwert kann sich verringern.

i) Risiko in Zusammenhang mit der Anlage in „Contingent Convertible“-Anleihen (CoCos): Risiko in Verbindung mit der Auslösungsschwelle: Diese Wertpapiere haben die für sie typischen Merkmale. Das Eintreten des auslösenden Ereignisses kann eine Umwandlung in Aktien oder eine vorübergehende oder dauerhafte Herabschreibung der gesamten Schuldverschreibung oder eines Teils davon zur Folge haben. Das Umwandlungsrisiko kann sich zum Beispiel entsprechend dem Abstand zwischen einer Kapitalquote des Emittenten und einer im Emissionsprospekt festgelegten Schwelle ändern. Risiko des Kuponverlusts: Bei bestimmten Arten von CoCos liegen Kuponzahlungen im Ermessen des Emittenten und können von diesem gekündigt werden. Risiko in Verbindung mit der Komplexität des Instruments: Da diese Wertpapiere noch relativ neu sind, wurde ihr Verhalten in Stresszeiten noch nicht vollständig getestet. Risiko in Verbindung mit der aufgeschobenen Rückzahlung und/oder Nicht-Rückzahlung: Contingent-Convertible-Anleihen sind ewige Anleihen, die nur mit der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde in der vorher festgelegten Höhe rückzahlbar sind. Kapitalstrukturrisiko: Konträr zur klassischen Kapitalhierarchie können Anleger in dieser Art von Instrumenten einen Kapitalverlust erleiden, wohingegen Eigenkapitalgebern desselben Emittenten keine Verluste entstehen. Liquiditätsrisiko: Wie auch auf dem Markt für hochverzinsliche Anleihen kann die Liquidität von „Contingent Convertible“-Anleihen in Phasen von Marktturbulenzen stark eingeschränkt sein.

j) Risiko in Verbindung mit der Marktkapitalisierung: Der Fonds kann ein Exposure an den Märkten für Aktien mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung haben. Da das Volumen dieser börsennotierten Titel in der Regel geringer ist, sind die Marktschwankungen ausgeprägter als bei Titeln mit großer Marktkapitalisierung. Der Nettoinventarwert des Fonds kann hiervon beeinträchtigt werden.

k) Liquiditätsrisiko: An den Märkten, an denen der Fonds tätig wird, kann es zu einem zeitweiligen Liquiditätsmangel kommen. Diese Marktstörungen können die Preisbedingungen beeinträchtigen, zu denen der Fonds gegebenenfalls Positionen auflösen, aufbauen oder verändern muss, und können einen Rückgang des Nettoinventarwerts des Fonds nach sich ziehen.

l) Schwellenländerrisiko: Die Handels- und Aufsichtsbedingungen an diesen Märkten können von den an den großen internationalen Finanzplätzen geltenden Standards abweichen. Gegebenenfalls beträgt der Teil des Fondsvermögens, der in Schwellenländeraktien investiert ist, nicht mehr als 10%.

m) Risiken in Verbindung mit Rohstoffindizes: Schwankende Rohstoffpreise und die Volatilität dieses Sektors können zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

n) Ausfallrisiko: Das Ausfallrisiko misst den möglichen Verlust für den Fall, dass eine Gegenpartei bei außerbörslichen Finanzkontrakten oder bei befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren ihren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen kann. Der Fonds ist diesem Risiko durch außerbörsliche Finanzkontrakte ausgesetzt, die mit verschiedenen Gegenparteien abgeschlossen werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann zugunsten des Fonds eine Garantie hinterlegen, um das Ausfallrisiko des Fonds zu reduzieren.

o) Volatilitätsrisiko: Eine Zu- oder Abnahme der Volatilität kann zu einer Abnahme des Nettoinventarwerts führen. Der Fonds ist diesem Risiko ausgesetzt, insbesondere durch Derivate, deren Basiswert die Volatilität oder die Varianz ist.

p) Risiken im Zusammenhang mit befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren: Die Nutzung dieser Transaktionen und die Verwaltung ihrer Garantien können mit bestimmten spezifischen Risiken verbunden sein, beispielsweise mit operationellen Risiken oder dem Verwahrungsrisiko. Daher kann sich die Nutzung dieser Transaktionen negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken.

q) Rechtliches Risiko: Hierbei handelt es sich um das Risiko einer unangemessenen Abfassung der mit Gegenparteien im Rahmen des/der befristeten Erwerbs/Abtretung von Wertpapieren oder mit Gegenparteien der OTC-Terminkontrakte abgeschlossenen Verträge.

r) Risiko im Zusammenhang mit der Weiterverwendung finanzieller Garantien: Der Fonds beabsichtigt nicht, erhaltene finanzielle Garantien weiterzuverwenden. Sollte dies jedoch der Fall sein, besteht das Risiko, dass der sich hieraus ergebende Wert geringer ist als der ursprünglich erhaltene Wert.

Mögliche Zeichner und Profil des typischen Anlegers

Die Anteile dieses Fonds wurden nicht gemäß dem US Securities Act von 1933 registriert. Folglich dürfen sie im Namen oder zugunsten einer „U.S.-Person“ gemäß der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Regulation S“ weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden. Darüber hinaus können die Anteile des Fonds weder direkt noch indirekt „US-Personen“ und/oder anderen Einrichtungen, die sich im Besitz einer oder mehrerer „US-Personen“ im Sinne der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Foreign Account Tax Compliance Act“ (FATCA) befinden, angeboten oder verkauft werden.

Außer diesem Fall steht der Fonds allen Zeichnern offen.

Bei den möglichen Zeichnern handelt es sich um Institutionen (einschließlich Vereinigungen, Pensionskassen, Urlaubs- und Lohnausgleichskassen sowie aller gemeinnützigen Einrichtungen) sowie natürliche und juristische Personen. Die Ausrichtung der Anlagen entspricht den Bedürfnissen einiger Schatzmeister von Unternehmen, einiger institutioneller Kunden, die der Steuer unterliegen, und vermögender Privatpersonen.

Der Fonds richtet sich an alle Arten von Anlegern (natürliche und juristische Personen), die eine diversifizierte Anlage in Unternehmen mit allen Arten von Marktkapitalisierung innerhalb der Europäischen Union, Islands oder Norwegens anstreben, wobei das Profil aufgrund einer aktiven Absicherungspolitik defensiv ist.

Die empfohlene Mindestanlagedauer beträgt drei Jahre.

Der angemessene Betrag der Anlage in diesem Fonds hängt von der persönlichen Situation des Anteilsinhabers ab. Um ihn festzulegen, muss er sein persönliches Vermögen, seinen Finanzbedarf zum Zeitpunkt der Anlage und über einen Zeitraum von drei Jahren sowie seine Bereitschaft, Risiken einzugehen, berücksichtigen. Dem Anleger wird empfohlen, fachliche Beratung einzuholen, um seine Anlagen zu diversifizieren und den in diesen Fonds anzulegenden Anteil des Finanzportfolios oder seines Vermögens festzulegen. Darüber hinaus wird ihm empfohlen, die Anlagen ausreichend zu diversifizieren, um sie nicht ausschließlich den Risiken dieses Fonds auszusetzen.

Anlagepolitik

Der Fonds verzeichnete 2018 eine positive Performance von 4,35% (Anteil A EUR Acc – ISIN-Code: FR0010149179), während sein Referenzindikator* um -2,87% nachgab.

Im vergangenen Jahr wiesen wir auf den von uns erwarteten Anstieg der Volatilität und eine Veränderung des Anlageumfelds infolge der Beendigung der quantitativen Lockerung und einer höheren Lohninflation hin – zwei Faktoren, die die Zinsen und die Risikoprämien von Aktien nach oben treiben und damit zu höheren Diskontierungssätzen führen dürften. Nach Jahren des billigen Geldes und niedriger Zinsen hat sich eine Blase gebildet, die sich auf Aktien und Anleihen ebenso wie auf Kunst oder Immobilien erstreckt. Doch mittlerweile wird die Liquidität dem Markt allmählich entzogen. Infolge höherer Diskontierungssätze haben zudem alle Anlageklassen Preisrückgänge verzeichnet. Um diesem Wendepunkt in der Geldpolitik Rechnung zu tragen, haben wir das Risiko unseres Portfolios insgesamt reduziert, indem wir unser Bruttoexposure weiter verringert haben und ein geringes Nettoexposure beibehalten. Im Laufe des Jahres haben wir selektiv besonders attraktive Anlagemöglichkeiten ausgemacht, wobei wir für unser Short-Portfolio allerdings wesentlich interessantere Chancen erkennen konnten als für unser Long-Portfolio. Wir haben die Gesamtzahl unserer Positionen gesenkt, um einen größeren Fokus auf strukturelle Gewinner mit spezifischen Werttreibern zu legen.

In diesem Umfeld zahlte sich unsere Titelauswahl aus, vor allem im Gesundheitssektor, wo sich unsere neuen Anlagen und unsere Biotechnologiewerte besonders hervortaten. Denn wir haben sehr selektiv Anlagechancen insbesondere in den Sektoren Gesundheitswesen und Medizintechnik ausgemacht, in denen es wenig zyklische Unternehmen mit eigenen Wachstumsmotoren gibt. So beteiligten wir uns am Börsengang von Siemens Healthineers, der Medizintechniksparte des deutschen Konzerns. Siemens Healthineers profitiert von langfristigen Trends wie einer längeren Lebenserwartung und Bevölkerungswachstum, einem besseren Zugang zur Gesundheitsversorgung in Schwellenländern und der Zunahme chronischer Krankheiten. Außerdem eröffneten wir eine Position in Philips. Das Unternehmen befindet sich in einem Übergangsstadium von einem Mischkonzern zu einem Spezialisten für Technik im Gesundheitswesen. Angesichts seiner soliden Marktstellung und seiner innovativen Produkte glauben wir, dass Philips noch erhebliches Aufwärtspotenzial im Hinblick auf das Hinzugewinnen von Marktanteilen und die Verbesserung der Margen birgt. Unter den zufriedenstellenden Anlagen ist schließlich auch die Performance unserer Biotechnologiewerte zu begrüßen, etwa die des auf molekulare Diagnostik spezialisierten Unternehmens Qiagen. Neben seinen inneren Qualitäten, die vor allem auf seine regelmäßigen Erträge und seine Positionierung auf stark im Wachstum befindlichen Märkten wie biologische Daten oder Companion Diagnostics zurückzuführen sind, dürfte das Unternehmen unserer Meinung nach in eine Phase mit steigenden Umsätzen und Margen eintreten. Im Konsumgütersektor erhielten wir Unterstützung von Wayfair, einer Online-Plattform für den Verkauf von Möbeln und Haushaltsartikeln, sowie von Ubisoft, einem Herausgeber von Videospielen, die beide deutlich zulegten, nachdem sie Quartal um Quartal Ergebnisse veröffentlicht hatten, die über den Erwartungen lagen. Mit einem starken Portfolio erfolgreicher Spiele ist Ubisoft, eine weitere Position, die wir im Jahresverlauf aufgenommen haben, einer der vier globalen Player im Videospielgeschäft. Das Unternehmen hat nun die Möglichkeit, in puncto Monetarisierung bei Online-Spielen gegenüber seinen Mitbewerbern aufzuholen, insbesondere durch wiederkehrende Zahlungen von Spielern, zum Beispiel über kostenpflichtige Zusatzinhalte. Zudem leisteten die Short-Positionen unseres Portfolios auf Einzeltitel und Indizes insgesamt einen positiven Beitrag zum Fondsergebnis.

Unsere Technologiewerte belasteten hingegen ein wenig die Performance des Fonds. Ein Beispiel hierfür ist der Softwareentwickler Alfa Financial Software, dessen Kursrückgang aufgrund einer Gewinnwarnung nach der Mitteilung eines Verzugs bei der Durchführung eines Projekts einsetzte. Auch im Sektor Verbraucherdienstleistungen hatten wir zu leiden, und zwar unter dem deutlichen Kursrückgang der Internet-Plattform für den Verkauf von Bekleidung ASOS, der ebenfalls durch eine Gewinnwarnung bedingt war. Diese Position hatten wir in einem stark wachsenden, aber noch nicht ausreichend entwickelten Marktsegment im Laufe des Jahres aufgenommen, und unsere Anlagethese ist weiterhin gültig: Wir sind überzeugt, dass das Unternehmen in der Lage ist, höhere Margen zu erwirtschaften und dabei langfristig seinen Umsatz zu steigern und seine Marktdurchdringung zu erhöhen – sowohl in Europa als auch in den USA.

Wir erwarten für die kommenden Monate ein weiterhin sehr schwieriges Marktumfeld. Allerdings gibt es Gelegenheiten, die ungeachtet des Marktumfelds ein attraktives Risiko-Rendite-Profil aufweisen, und wir glauben, dass wir gut positioniert sind, um davon zu profitieren.

** Referenzindikator: 75% (EONIA + 1%) kapitalisiert + 25% Stoxx Europe 600 NR (EUR), berechnet mit Wiederanlage der Nettodividenden. Wird jedes Quartal neu gewichtet. Die Zusammensetzung des Referenzindikators wurde am 29.06.2018 geändert: Der Index 75% (EONIA + 1%) kapitalisiert + 25% Stoxx Europe 600 NR (EUR) ersetzt den Index 50% Euro Stoxx 50 NR + 50% Eonia kapitalisiert, und die Wertentwicklungen werden mithilfe der Verkettungsmethode dargestellt. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den künftigen Wertverlauf. Sie versteht sich abzüglich von Gebühren (ausgenommen sind eventuelle Ausgabeaufschläge der Vertriebsstelle).*

Übersichtstabelle der Jahresperformance jedes über das gesamte Jahr 2018 offenen Anteils des Portfolios des Carmignac Long-Short European Equities

Anteile	ISIN-Code	Währung	Jahres-performance 2018	Performance der Benchmark
Carmignac Long-Short European Equities (A EUR Acc)	FR0010149179	EUR	4,35%	-2,87%
Carmignac Long-Short European Equities (A EUR Ydis)	FR0011269406	EUR	4,27%	-2,87%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den künftigen Wertverlauf.

Die wichtigsten Veränderungen des Wertpapierbestands im Laufe des Geschäftsjahres

Titel	Veränderungen („Währung der Buchführung“)	
	Käufe	Verkäufe
PUMA SE	38.956.527,04	15.388.799,00
ING GROEP NV	45.356.840,00	0,00
SIEMENS AG-REG	27.209.524,00	12.260.440,00
QIAGEN	11.368.925,52	24.519.007,16
VOLKSWAGEN AG-PREF	16.413.220,00	16.805.620,00
DEUTSCHE POST AG NAMEN	29.819.200,00	0,00
BMW BAYERISCHE MOTOREN WERKE	0,00	28.742.351,36
DUFY AG	12.677.449,39	14.984.090,41
KNORR-BREMSE AG	20.875.803,78	5.511.770,02
RIB SOFTWARE	402.245,34	25.943.881,38

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate

a) Exposure, das durch Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und durch Derivate erzielt wurde, zum 31.12.2018

- Exposure, das durch Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt wurde:
 - Wertpapierverleihgeschäfte:
 - Wertpapierentleihgeschäfte:
 - In Pension genommene Wertpapiere:
 - In Pension gegebene Wertpapiere:
- Exposure Basiswerte, das durch Derivate erzielt wurde: **614.850.754,11**
 - Devisentermingeschäfte: **117.235.590,51**
 - Future: **302.799.789,91**
 - Optionen:
 - CFD **194.815.373,99**

b) Identität der Gegenpartei(en) bei Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten zum 31.12.2018

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung	Derivate (*)
	SOCIETE GENERALE STATE STREET BANK MUNICH ABN AMRO BANK NV CREDIT AGRICOLE CIB BNP PARIBAS FRANKREICH CITIGROUP GLOBAL MARKETS LTD STANDARD CHARTERED PLC NOMURA INTL LONDON MORGAN STANLEY & CO INTL LONDRES JP MORGAN SECURITIES PLC

(*) Außer börsennotierte Derivate

c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Garantien zur Verringerung des Gegenparteirisikos zum 31.12.2018

Arten von Instrumenten	Fremdwährungsbetrag des Portfolios
Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Gesamt	
Derivate . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel Gesamt	 9.390.000,00 9.390.000,00

d) Betriebliche Erträge und Kosten im Zusammenhang mit Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Betriebliche Erträge und Kosten	Fremdwährungsbetrag des Portfolios
. Erträge (**)	1.883,47
. Sonstige Erträge	
Erträge insgesamt	1.883,47
. Direkte betriebliche Kosten	188,34
. Indirekte betriebliche Kosten	
. Sonstige Kosten	
Kosten insgesamt	188,34

(**) Vereinnahmte Erträge aus Wertpapierverleihgeschäften und echten Wertpapierpensionsgeschäften

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Finanzinstrumenten (SFTR-Verordnung) in der Währung der Buchführung des OGA (EUR)

	Wertpapierverleih- geschäfte	Wertpapierentleih- geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--	-----

a) Verleihte Wertpapiere und Rohstoffe zum 31.12.2018

Betrag					
% des Nettovermögens*					

*% ohne Barmittel und Barmitteläquivalente

b) Für jede Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und TRS eingesetzte Vermögenswerte, ausgedrückt als absoluter Wert, zum 31.12.2018

Betrag					
% des Nettovermögens					

c) Die 10 bedeutendsten Emittenten von erhaltenen Garantien (ohne Barmittel) für alle Arten von Finanzierungsgeschäften zum 31.12.2018

--	--	--	--	--	--

d) Die 10 bedeutendsten Gegenparteien nach absolutem Wert der Aktiva und Passiva ohne Verrechnung zum 31.12.2018

--	--	--	--	--	--

e) Art und Qualität der Garantien (Sicherheiten) zum 31.12.2018

Typ					
- Aktien					
- Anleihen					
- OGA					
- HANDELBARE FORDERUNGSPAPIERE					
- Cash					
Rating					
Währung der Garantie					

	Wertpapierverleih- geschäfte	Wertpapierentleih- geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--	-----

f) Abwicklung und Vergütung der Verträge zum 31.12.2018

Drei Parteien					
Zentrale Gegenpartei					
Bilateral	X			X	

g) Fälligkeit der Garantie, aufgeschlüsselt nach Tranchen, zum 31.12.2018

Weniger als 1 Tag					
1 Tag bis 1 Woche					
1 Woche bis 1 Monat					
1 bis 3 Monate					
3 Monate bis 1 Jahr					
Mehr als 1 Jahr					
Offen					

h) Fälligkeit der Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und TRS, aufgeschlüsselt nach Tranchen, zum 31.12.2018

Weniger als 1 Tag					
1 Tag bis 1 Woche					
1 Woche bis 1 Monat					
1 bis 3 Monate					
3 Monate bis 1 Jahr					
Mehr als 1 Jahr					
Offen					

i) Angaben zur Weiterverwendung der Garantien zum 31.12.2018

Maximaler Betrag (%)					
Verwendeter Betrag (%)					
Erträge für den OGA nach Wiederanlage der Bargarantien in Euro					

	Wertpapierverleih- geschäfte	Wertpapierentleih- geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--	-----

j) Angaben zur Verwahrung der vom OGA erhaltenen Garantien zum 31.12.2018

Titel					
Cash					

k) Angaben zur Verwahrung der vom OGA gestellten Garantien zum 31.12.2018

Titel					
Cash					

l) Angaben zu den aufgeschlüsselten Erträgen und Kosten vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Erträge					
- OGA	1.883,47				
- Verwalter					
- Dritte					
Kosten					
- OGA	188,34				
- Verwalter					
- Dritte					

e) Angaben zur Art und Qualität der Garantien (Sicherheiten)

Der Fonds kann im Rahmen der Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften als Garantien betrachtete und mit dem Ziel einer Reduzierung seines Ausfallrisikos hinterlegte finanzielle Vermögenswerte annehmen oder abgeben.

Die finanziellen Garantien bestehen bei Geschäften mit OTC-Derivaten zum überwiegenden Teil aus Barmitteln und bei Transaktionen zur effizienten Portfolioverwaltung aus Barmitteln und zulässigen Staatsanleihen.

Alle erhaltenen oder gewährten Garantien werden als Volleigentum übertragen und müssen folgende Kriterien erfüllen:

- sie werden in Form von Barmitteln, Anleihen oder Schatzanweisungen gegeben, die von Mitgliedstaaten der OECD bzw. von ihren Gebietskörperschaften oder supranationalen Institutionen oder Organisationen auf gemeinschaftlicher, regionaler oder globaler Ebene begeben oder garantiert werden;
 - sie werden von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist;
 - sie erfüllen jederzeit die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgegebenen Kriterien im Hinblick auf Liquidität, Bewertung, Bonität der Emittenten, Korrelation und Diversifizierung, und das Exposure gegenüber einem einzelnen Emittenten darf höchstens 20% vom Nettovermögen ausmachen.
- Überdies müssen Schuldtitel ein Rating von mindestens „AA-“ oder ein gleichwertiges Rating von mindestens einer der großen Rating-Agenturen aufweisen (einschließlich all derer, die von der Europäischen Union anerkannt sind) und dürfen höchstens 10% einer Emission ausmachen.

Bei der Annahme von Garantien wird von den Teams von Carmignac bei ihrer Bewertung ferner ein Abschlag angewendet. Dieser Abschlag wird mit jeder Gegenpartei vertraglich festgelegt.

i) Angaben zur Weiterverwendung der Garantien

Die Weiterverwendung von erhaltenen Garantien durch die Portfoliomanager auf Rechnung der betreffenden Portfolios im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften ist gemäß der internen Politik von Carmignac nicht zulässig.

Die erhaltenen Garantien werden zudem auf speziellen und von den Wertpapier- und Bargeldkonten der betreffenden Portfolios getrennten Konten hinterlegt.

k) Angaben zur Verwahrung der vom OGA gestellten Garantien

Wie bereits erwähnt werden erhaltene oder gegebene finanzielle Garantien als Volleigentum übertragen und müssen von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten werden, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist.

l) Angaben zu den aufgeschlüsselten Erträgen und Kosten

Die Verwaltungsgesellschaft oder der „Verwalter“ erhält für die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften keinerlei Vergütung. Alle aus diesen Geschäften resultierenden Erträge werden dem Fonds erstattet, mit Ausnahme der Betriebskosten von Wertpapierleihegeschäften im Zusammenhang mit der Vermittlung von CACEIS Bank Luxembourg (oder „Dritter“), die als Verleiher fungiert.

Die vom Verleiher in Rechnung gestellten Beträge dürfen höchstens 15% der mit den betreffenden Wertpapierleihegeschäften erzielten Erträge ausmachen.

Bei Pensionsgeschäften mit Lieferung ist der Fonds unmittelbar Gegenpartei der Transaktion und erhält die volle Vergütung.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Auswahl der Intermediäre

„In ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft wählt Carmignac Gestion Dienstleister aus, deren Ausführungsgrundsätze es ermöglichen, bei der Erteilung von Aufträgen für Rechnung ihrer OGAW oder ihrer Kunden das bestmögliche Ergebnis zu gewährleisten. Sie wählt ebenfalls die Dienstleister zur Unterstützung bei der Anlageentscheidung und Auftragsausführung aus. In beiden Fällen hat Carmignac Gestion eine Politik der Auswahl und Beurteilung ihrer Vermittler nach einer Reihe von Kriterien festgelegt, deren aktualisierte Version Sie auf der Website www.carmignac.com finden.“ Auf dieser Seite finden Sie auch den Bericht über die Vermittlungsgebühren.

Kommunikation der ESG-Kriterien (Kriterien für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung)

Im Rahmen unseres Engagements bezüglich der PRI („Principles for Responsible Investment“) werden unsere Portfolios anhand der drei Hauptkriterien für verantwortungsbewusstes Investment (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) von MSCI analysiert. Somit profitiert der Carmignac Long-Short European Equities von einem ESG-Rating sowohl auf Gesamtebene als auch im Hinblick auf einzelne Positionen. Neben den wirtschaftlichen Fundamentaldaten der Unternehmen und den Schlüsselkriterien der Finanzanalyse unserer Verwaltung legen wir auch großen Wert auf die Qualität der Führungsteams. Erwähnenswert ist zudem, dass wir nicht in den Segmenten Antipersonenminen, Streubomben, Feuerwaffen, Tabak und Alkohol anlegen. Zudem haben wir kein Exposure in Unternehmen, die das Rating CCC von MSCI ESG haben. Im Jahr 2018 werden wir in unserem Anlageansatz weiterhin nicht-financebezogene Kriterien berücksichtigen. Wir sind der Überzeugung, dass eine gute Unternehmensführung und eine soziale Politik, welche die Entwicklung des Humankapitals fördert, sowie Umweltschutz wichtige Faktoren für die Entwicklung der Unternehmen darstellen.

Einzelheiten zur Anwendung des sozial verantwortlichen Investmentansatzes stehen auf der Website www.carmignac.com zur Verfügung.

Carmignac hält sich an eine Ausschlussliste. Unternehmen, deren Tätigkeit mit der Herstellung umstrittener Waffen, insbesondere Antipersonenminen oder Streumunition, zusammenhängt, werden systematisch ausgeschlossen. Bei der Titelauswahl werden auch weitere einschränkende Listen berücksichtigt, beispielsweise der US Patriot Act oder die Liste von Unternehmen, die die Menschenrechte verletzen. Alle weltweiten Unternehmen, die Tabak herstellen, sind aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Unsere Verpflichtungen

Im Rahmen unseres Einsatzes für beispielhafte Praktiken der Unternehmensführung, etwa eine aktive Abstimmungspolitik, engagiert sich Carmignac auch dafür, Unternehmen, in denen wir investiert sind, bei eventuellen Kontroversen im Zusammenhang mit Umwelt, Sozialem oder Unternehmensführung zu begleiten. Im Laufe des Jahres haben wir uns mit mehreren Unternehmen auseinandergesetzt, insbesondere mit der Lieferplattform für Mahlzeiten Delivery Hero. Denn dank unseres intern durchgeführten Researchs und auf der Grundlage der MSCI-ESG-Dokumentation konnten wir ein potenzielles Risiko aufdecken, das den Schutz der Daten der Nutzer, die Richtlinien für die Vertraulichkeit und die Sicherheit der IT-Systeme betrifft. Wir haben uns daher an Delivery Hero gewandt, um diese Punkte zu besprechen. Das Unternehmen hat uns daraufhin die erforderlichen Nachweise bezüglich der Einhaltung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum Schutz der Benutzerdaten erbracht und überdies eingeräumt, dass bestimmte Schwachpunkte seiner Website auf eine kürzliche Überarbeitung zurückzuführen sind. Darüber hinaus haben wir alle erforderlichen Garantien bezüglich der Weiterbildung seiner Mitarbeiter im Bereich IT-Sicherheit und der Geheimhaltungsregeln erhalten und wissen nun, dass das Unternehmen externe Audits zur Sicherheit seiner IT-Systeme in Anspruch nimmt. Wir haben diese Erläuterungen zur Kenntnis genommen und werden weiterhin darauf achten, dass diese Maßnahmen auch umgesetzt werden. Ferner haben wir uns auch mit Knorr-Bremse, einem deutschen Hersteller von Bremssystemen für Nutz- und Schienenfahrzeuge, in Verbindung gesetzt. So kontaktierten wir das Unternehmen bei der Entwicklung unserer Anlagethese bezüglich bestimmter Praktiken der Unternehmensführung, insbesondere im Hinblick auf den Einfluss des Gründers und Mehrheitsaktionärs als Ehrenvorsitzender.

Bericht und Anlagestrategie im Zusammenhang mit Kohlenstoffemissionen

Carmignac Gestion hat ihre Engagements im Hinblick auf die Berücksichtigung von Faktoren im Zusammenhang mit Klimaveränderungen in ihrem Anlageprozess formalisiert, indem sie ihre Bemühungen im Rahmen der „COP21“-Initiativen vereint hat und die Grundsätze von Artikel 173 des Gesetzes über die Energiewende des Code Monétaire et Financier (Währungs- und Finanzgesetz) der französischen Regierung einhält (L533-22-1 des Code Monétaire et Financier). Carmignac Long-Short European Equities ist von einem verantwortungsbewussten Ansatz des nachhaltigen Investierens geprägt. Ende Dezember 2018 lag der Kohlenstofffußabdruck des Carmignac Long-Short European Equities um 43% unter dem seines Referenzindikators. Zudem hat der Carmignac Long-Short European Equities nur ein geringes Exposure (4,9%) in Unternehmen, die über fossile Brennstoffvorräte verfügen, gegenüber einem Exposure von 9,7% in solchen Unternehmen beim Referenzindikator und von 8,4% beim MSCI Europe Low Carbon Target. Und schließlich hat der Carmignac Long-Short European Equities ein Exposure in Höhe von 25,1% in Unternehmen, die saubere Technologielösungen anbieten, was erheblich ist, wenngleich es leicht unter dem seines Referenzindikators (30,6%) und dem des MSCI Europe Low Carbon Target (31,0%) liegt.

	Kohlenstoff-emissionen ¹	Gesamte Kohlenstoff-emissionen ²	Kohlenstoff-intensität ³	Gewichteter Durchschnitt der Kohlenstoff-intensität ³	Verfügbarkeit von Daten zu Kohlenstoff-emissionen ⁴
Carmignac Long-Short European Equities	128,7	128.681	115,7	79,2	91,4%
Referenzindikator*	171,8	171.788	183,3	158,3	98,0%
Index MSCI EM Low Carbon Target	69,6	69.637	78,8	89,4	99,6%

1. Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million investierte Dollar

2. Tonnen CO₂-Äquivalent auf der Basis einer Investition von 1 Million Dollar

3. Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million Dollar Umsatz

4. In Prozent vom Marktwert

* MSCI EM (EUR), mit Wiederanlage der

Nettodividenden Quelle: MSCI Carbon Portfolio Analytics, Carmignac, 31.12.2018

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Die Methode zur Ermittlung des Gesamtrisikos ist die absolute Value-at-Risk-Methode (VaR) auf Grundlage der vergangenen beiden Jahre und mit einem Konfidenzniveau von 99% über 20 Tage. Die erwartete Hebelwirkung, die als Summe der Nominalbeträge ohne Ausgleich oder Absicherung errechnet wird, beläuft sich auf 200%, kann aber unter bestimmten Bedingungen höher sein.

Die im Verlauf des Geschäftsjahres erreichten Höchst-, Mindest- und Durchschnittsniveaus des VaR (Value at Risk) sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

	VaR 99%, 20 Tage		
	Min.	Mittel	Max.
Carmignac Long-Short European Equities	1,97	3,14	5,28

AKTIENSPARPLAN

In Anwendung der Bestimmungen von Artikel 91 Quater L des Code Général des Impôts (französisches Steuergesetzbuch), Anhang 2, ist der FCP dauerhaft zu mindestens 75% in Wertpapieren und Rechten investiert, die unter a, b und c von 1° von I des Artikels L. 221-31 des Code monétaire et financier (französisches Währungs- und Finanzgesetzbuch) aufgeführt sind. Anteil der effektiv während des Geschäftsjahres getätigten Anlagen: 76,54%.

Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik von Carmignac Gestion SA wurde im Einklang mit den europäischen und nationalen Regeln für Vergütungspolitik und Governance festgelegt, die von der OGAW-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 und Nr. 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 sowie von den ESMA-Leitlinien vom 14. Oktober 2016 (ESMA/2016/575) und von der AIFM-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2011/61/EU vorgegeben werden.

Sie fördert ein gesundes und effizientes Risikomanagement und regt nicht zum Eingehen übermäßiger Risiken an. Sie fördert insbesondere die Verknüpfung der Mitarbeiter mit den Risiken, um sicherzustellen, dass die identifizierten Mitarbeiter in vollem Umfang in die langfristige Leistung der Gesellschaft eingebunden sind.

Die Vergütungspolitik ist vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft genehmigt worden. Die Grundsätze dieser Politik werden mindestens einmal jährlich durch den Vergütungs- und Nominierungsausschuss und den Verwaltungsrat geprüft und an die sich ständig ändernden regulatorischen Rahmenbedingungen angepasst. Einzelheiten zur Vergütungspolitik mit einer Erläuterung zur Berechnungsweise der Vergütung und der sonstigen Leistungen sowie Informationen über den Vergütungs- und Nominierungsausschuss stehen auf der Website www.carmignac.com zur Verfügung. Ein Papierexemplar der Vergütungspolitik ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.

Variabler Anteil: Festlegung und Bewertung

Die variable Vergütung hängt sowohl vom individuellen Erfolg des Mitarbeiters als auch von der Leistung der Gesellschaft als Ganzes ab.

Das Budget der variablen Vergütungen wird in Abhängigkeit vom Ergebnis von Carmignac Gestion SA im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres festgelegt, wobei darauf geachtet wird, dass die Höhe der Eigenmittel ausreichend hoch bleibt. Sie wird dann zwischen den verschiedenen Abteilungen in Abhängigkeit von der Bewertung ihrer Leistungen verteilt und innerhalb jeder Abteilung in Abhängigkeit von den Leistungen der einzelnen Mitarbeiter.

Der Betrag der variablen Vergütung, der jedem Mitarbeiter zufließt, spiegelt seine Leistung und das Erreichen der Ziele wider, die ihm von der Gesellschaft vorgegeben wurden.

Diese Ziele können quantitativer und/oder qualitativer Art sein und sind mit der Funktion des Mitarbeiters verknüpft. Sie berücksichtigen das persönliche Verhalten, um insbesondere das kurzfristige Eingehen von Risiken zu vermeiden. Es werden insbesondere die Nachhaltigkeit der vom Mitarbeiter ausgeführten Handlungen und deren lang- und mittelfristiger Nutzen für das Unternehmen, das persönliche Engagement des Mitarbeiters sowie die Erledigung der ihm übertragenen Aufgaben berücksichtigt.

Geschäftsjahr 2017

Die Umsetzung der Vergütungspolitik wurde im Geschäftsjahr 2017 einer internen und unabhängigen Beurteilung unterzogen, in deren Rahmen die Einhaltung der vom Verwaltungsrat von Carmignac Gestion festgelegten Vergütungsrichtlinien und -verfahren überprüft wurde.

Geschäftsjahr 2018

Der Jahresbericht des Verwaltungsrats von Carmignac Gestion steht auf der Website von Carmignac (www.carmignac.com) zur Verfügung.

Jahr 2018	
Anzahl der Mitarbeiter	175
Im Jahr 2018 gezahlte feste Gehälter	12.033.300,69 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten variablen Vergütungen	25.544.818,32 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten Vergütungen	37.578.119,01 EUR
⇒ davon Risikoträger	26.675.637,69 EUR
⇒ davon Nicht-Risikoträger	10.902.481,32 EUR

Nachstehend ist die Tabelle der Vergütungen im Jahr 2018 von Carmignac Gestion Luxembourg aufgeführt, einer von der Luxemburger Finanzaufsichtsbehörde (Commission de Surveillance du Secteur Financier) in Luxemburg zugelassenen Verwaltungsgesellschaft, an die die Portfolioverwaltung des FCP in vollem Umfang übertragen wurde.

Jahr 2018	
Anzahl der Mitarbeiter	126
Im Jahr 2018 gezahlte feste Gehälter	8.181.570,80 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten variablen Vergütungen	23.176.153,76 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten Vergütungen	31.357.724,56 EUR
⇒ davon Risikoträger	23.165.108,44 EUR
⇒ davon Nicht-Risikoträger	8.192.616,12 EUR

Wesentliche Veränderungen im Laufe des Jahres

Am 26. Februar 2018 wechselte der als Verwahr-, Depot- und Zentralisierungsstelle fungierende Dienstleister des Portfolios. So wurde CACEIS Bank hinsichtlich dieser Funktionen durch BNP Paribas Securities Services ersetzt.

Am 29. Juni 2018 wurde der Name des Portfolios Carmignac Euro-Patrimoine in Carmignac Long-Short European Equities geändert. Diese Namensänderung ist verbunden mit einer Änderung:

- der Grenze für das Aktienexposure, nämlich der Bandbreite des Exposures von [0% ; 50%] auf [-20% ; 50%],
- des Referenzindikators (der neue Indikator ist 75% (Eonia + 1%) +25% Stoxx Europe 600),
- der Höhe der erfolgsabhängigen Gebühr, die von maximal 10% auf maximal 20% angehoben wurde (diese Änderung trat erst am 15. Juli 2018 in Kraft).

Am 20. August 2018 hat die Verwaltungsgesellschaft bezüglich des Portfolios eine Aktualisierung des Prospekts vorgenommen, um dessen Konformität mit den neuen Vorschriften der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) zu gewährleisten.

Zudem hat die Verwaltungsgesellschaft am 20. August 2018 im Prospekt eine Klärung in der Beschreibung der Methodik und der Berechnung der erfolgsabhängigen Vergütung vorgenommen.

BILANZ – CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

AKTIVA IN EUR

	31.12.2018	29.12.2017
Nettoanlagevermögen		
Einlagen		
Finanzinstrumente	481.465.560,83	326.325.862,52
Aktien und ähnliche Wertpapiere	443.614.316,92	302.659.709,86
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	443.614.316,92	302.659.709,86
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		6.495.509,87
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		6.495.509,87
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
<i>Handelbare Forderungspapiere</i>		
<i>Sonstige Forderungspapiere</i>		
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen	9.608.292,96	5.230.563,58
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind	9.608.292,96	5.230.563,58
Andere Fonds, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Mitgliedstaaten der EU bestimmt sind		
Professionelle allgemeine Fonds und ähnliche anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union und notierte Verbriefungsorganismen		
Andere professionelle Fonds und ähnliche aus anderen Mitgliedstaaten der EU und nicht notierte Verbriefungsorganismen		
Andere nicht europäische Organismen		
Befristete Wertpapiertransaktionen		6.165.065,60
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		6.165.065,60
Entlehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige befristete Transaktionen		
Terminfinanzinstrumente	28.242.950,95	5.775.013,61
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt	9.313.461,29	2.068.508,50
Sonstige Transaktionen	18.929.489,66	3.706.505,11
Sonstige Finanzinstrumente		
Forderungen	158.804.406,98	83.923.584,04
Devisentermingeschäfte	117.235.590,51	63.830.999,71
Sonstige	41.568.816,47	20.092.584,33
Finanzkonten	60.857.175,24	19.777.602,58
Liquide Mittel	60.857.175,24	19.777.602,58
Aktiva insgesamt	701.127.143,05	430.027.049,14

BILANZ – CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

PASSIVA IN EUR

	31.12.2018	29.12.2017
Eigenkapital		
Kapital	409.868.381,55	345.877.706,25
Frühere nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste (a)	58.289,20	
Saldovortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a, b)	117.982.888,45	3.128.133,02
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-10.715.345,33	-4.364.467,05
Eigenkapital insgesamt (= Betrag des Nettovermögens)	517.194.213,87	344.641.372,22
Finanzinstrumente	12.006.303,68	15.165.481,28
Abtretungen von Finanzinstrumenten		6.495.509,87
Befristete Wertpapiertransaktionen		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige befristete Transaktionen		6.495.509,87
Terminfinanzinstrumente	12.006.303,68	8.669.971,41
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt	9.313.461,29	2.068.508,50
Sonstige Transaktionen	2.692.842,39	6.601.462,91
Verbindlichkeiten	153.637.428,47	67.913.091,59
Devisentermingeschäfte	117.386.251,73	63.199.236,73
Sonstige	36.251.176,74	4.713.854,86
Finanzkonten	18.289.197,03	2.307.104,05
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Kredite	18.289.197,03	2.307.104,05
Passiva insgesamt	701.127.143,05	430.027.049,14

(a) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der für das Geschäftsjahr gezahlten Abschlagszahlungen

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
Absicherungsgeschäfte		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
Future-Kontrakte		
EUR DJE 600 REA 0318		4.128.705,00
EUR DPWF DEUTSC 0319	29.796.192,10	
EUR GR DAIML 10 0319	11.240.600,00	
EUR GR ING 100 0319	41.784.289,20	
EUR SOFFEX SMI 0318		4.039.815,41
EUR XEUR BANC B 0319	8.812.200,00	
EUR XEUR DTEF D 0319	14.810.300,00	
EUR XEUR FSTA D 0318		4.566.850,00
GR ALLIAN 100 0319	22.753.341,00	
GR BASF 100 0319	22.206.664,74	
GR D LUFT 100 0319	13.188.388,29	
GR DBKI 100 0319	15.684.894,72	
GR INFINE 100 0319	19.296.832,10	
GR RAND H 100 0319	7.856.520,00	
GR SAP 100 0319	23.042.604,97	
GR(G)SIEM.100 0319	25.801.922,40	
NQ USA NASDAQ 0318		9.713.461,86
XETA CBKH COM 0319	10.359.216,00	
XEUR FESX DJ 0318		20.189.540,00
XEUR ITKG ANH 0319	6.895.500,00	
OTC (Over the counter)-Geschäft		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Transaktionen		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
Future-Kontrakte		
E.ON AG EOAI 0318		6.338.290,00
EUR DJE 600 HEA 0318		4.554.220,00
EUR GR BASF 100 0318		12.092.090,78
EUR GR BMW 100 0318		28.573.262,21
EUR GR COMMZ 10 0318		15.401.689,75
EUR GR SAP 100 0318		12.354.848,73
EUR GR(G)SIEM.1 0318		14.088.260,16
EUR XEUR FGBX B 0318		9.503.880,00
EUR XEUR FGBX B 0319	2.709.300,00	

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
EUR XEUR FSTS D 0318		6.414.240,00
EUR XEUR FSTS D 0319	3.637.800,00	
NQ USA NASDAQ 0319	22.271.499,80	
XSTO OMXS STO 0118		5.139.950,67
OTC (Over the counter)-Geschäft		
Future-Kontrakte		
BCI1 JPUSBC12 0219	231.647,63	
BCI2 JPUSBC12 0219	56.268,42	
BCI5 UBCARHB1 0319	84.777,18	
UB UBCARHB1 0319	85.885,30	
UB UBCARHB1 0319	53.957,53	
UBS UBCARMI5 0219	139.188,53	
Sonstige Geschäfte		
CFD		
ADS ADIDAS S. 1230	14.057.932,80	
CFD BK OZARKS 1230		2.191.184,34
CFD GO ASTON	2.959.024,83	
CFD GS ANHEUS	1.989.207,50	
CFD GS APHA	201.089,32	
CFD GS BIM		14.253.391,46
CFD GS BNZL LN 1230		2.404.467,71
CFD GS CASINO	544.663,92	
CFD GS COMHEM		6.493.619,26
CFD GS DUE		5.263.676,55
CFD GS INF LN 1230	664.084,96	1.412.147,90
CFD GS INGA NA		3.650.154,48
CFD GS KRONES 1230		4.815.068,50
CFD GS LDO		3.395.308,48
CFD GS LINU		11.926.984,10
CFD GS ORP		3.449.543,60
CFD GS PCLN		3.355.945,25
CFD GS PDG		2.591.633,61
CFD GS PLUS 1230	4.712.110,08	
CFD GS PPH SJ 1230	1.629.900,14	
CFD GS PWTN 1230	2.410.288,40	10.195.101,74
CFD GS SHI LN 1230		4.208.147,89
CFD GS S92 1230		2.787.380,81

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
CFD GS VATGRO	3.124.383,18	
CFD GS VWS 1230		7.777.075,35
CFD JP CASINO	1.849.815,02	
CFD JP CFEB 1230		821.840,10
CFD JP ELIS	2.758.607,25	
CFD JP HENKE	471.848,40	
CFD JP KONI	2.530.154,28	
CFD JP KUEHNE	3.210.942,67	
CFD JP PEPKO 1231	223.797,86	
CFD JP RALLYE	507.812,61	
CFD JP STEIN	1.269.300,11	
CFD JP STEIN 1230	23.520,80	
CFD JP ZO1 1230		2.905.148,70
CFD JPM ASTON	1.435.492,54	
CFD JPM KRN		1.491.935,00
CFD JPM X		629.246,90
CFD MER ETL 1231		1.810.951,52
CFD MER GETIB 1230	1.517.697,94	
CFD MER NEX		2.115.698,45
CFD ML ASTONM	2.166.339,80	
CFD ML BELL	868.838,56	
CFD ML BIOM	3.203.555,00	
CFD ML CASINO	858.350,80	
CFD ML CRES	1.907.037,45	
CFD ML FARFET	3.153.376,15	
CFD ML LAND	2.041.367,29	
CFD ML PEARSO 1230	9.614.995,60	
CFD ML PPH SJ 1230	1.451.396,68	
CFD ML PTC 1230		3.113.652,77
CFD ML RED	897.473,62	
CFD ML SPIE		1.681.594,88
CFD ML STEIN	169.290,30	
CFD ML STEIN 1230	148.322,05	
CFD ML S92 1230		1.205.544,54
CFD ML WAGE	2.419.702,61	
CFD ML WHA 1230		3.351.000,00
CFD ML ZOOPLU 1230		2.335.812,30

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
CFD MO ASTON	3.235.672,54	
CFD MO RALL	76.675,10	
CFD MO SOLARE	2.123.962,21	
CFD MS ALD 1230		2.257.851,96
CFD MS APHRIA	603.262,92	
CFD MS AZM 1230	1.484.186,38	
CFD MS CMCSA 1230		10.809.164,14
CFD MS JKS 1230		3.678.159,89
CFD MS NETGEAR 1230		5.256.823,58
CFD MS PEPKO 1231	833.576,49	
CFD UB ALD SA		336.487,41
CFD UB AMERI		1.600.069,82
CFD UB APHR	150.815,73	
CFD UB CONA	1.852.919,04	
CFD UB DEAN	1.454.605,77	
CFD UB EBIX	1.843.280,06	
CFD UB FRESEN 1230		1.378.584,90
CFD UB HASB	2.601.009,27	
CFD UB JBL	3.328.103,31	
CFD UB MATT	2.108.828,13	
CFD UB PEPKOR 1231	2.767.062,06	
CFD UB PRETIU	6.518.626,34	
CFD UB STEIIN	144.879,26	
CFD UB TALLGR	1.035.261,76	
CFD UB TRIU	1.798.653,72	
CFD UB WOLTERS 1230		3.904.460,52
CFD UB X-FAB 1230		2.094.327,87
CFD UBS CPI LN		9.028.065,66
CFD UBS JKS 1230		83.457,99
CFD UBS MBTN 1230		5.895.855,69
CFD UBS SNH GR	235.026,90	
CFD USB SAVE 1230	4.597.677,09	5.260.500,12
CFD USB SRT3 1230		764.140,78
CFD USB UNVR		4.334.348,43
DB1 DEUTSCHE 1230	15.619.183,75	14.406.260,00
EHM MER HENNE 1230	1.415.651,61	
EPD JP PDG LN 1230	949.632,61	

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
GA3 GS ARYZT 1230		2.762.790,45
GE3 GS ELUX 1230		3.127.162,44
GIS GENM MS 1230	5.163.795,20	
GIS GS ISS 1230		2.664.814,49
GNX GS NEXT 1230	1.327.428,25	2.522.611,67
GPP DKSH HDG 1230		1.729.624,62
GS EUTELSAT 1231	2.440.856,15	
GS GESTAMP 1230		660.883,72
GS HUGO BOSS 1230	1.335.005,28	
GS LINDE PLC 1230	3.681.134,95	
GS SNH GY 1230	1.130.618,17	
GS SOFTWARE A 1230	1.512.655,56	
GS TEMENOS 1230		3.717.792,59
GSS SHIRE 1230		1.054.074,24
GTL GSL RTL 1230	3.016.820,00	
GVH GS VIFOR 1230		12.986.013,59
IFX INFINEON 1230	2.672.595,06	
JDW WETEHRSPD		5.540.712,69
JGR JP GRUBHU 1230	504.070,87	615.992,34
JP APHRIA 1230	904.894,38	
JP SODEXO 1230	9.517.072,00	
KGF KINGF G2X 1230	1.426.725,20	
LGA GS GALNIC		3.934.152,84
MGE ML GUESS 1230	2.493.217,61	
MKS MARKS MS 1230		2.481.534,73
ML DEUTSCHE E 1230		1.686.544,85
ML HUSQVARNA 1230	2.930.971,97	
ML VIFOR PHARMA 1230		2.166.363,63
MMK ML MARKS_ 1230	1.127.615,38	
MS CAMPBELL S 1231	13.757.073,86	
MS PRICELINE GROUP 1	628.306,99	
OLB MS LIBERT		6.339.811,86
ROG ROCHE MOR 1230	385.327,54	3.932.540,27
SNH STEI MS 1230	243.783,90	
UAA UBS ANGLO	762.333,76	1.750.390,57
UBS ASTON MAR 1230	1.141.613,15	
UBS LOOMIS 1230	2.941.186,19	1.314.222,35

AUSSERBILANZIELLE POSTEN

– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
ULL ML LLOYD 1230		2.913.159,69
UNE UBS NESTL 1230		5.733.978,21

ERGEBNISRECHNUNG **– CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES**

	31.12.2018	29.12.2017
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	69.417,70	7.950,73
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	3.110.630,46	3.372.476,31
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	1.695,12	34.065,43
Erträge aus Terminfinanzinstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
Gesamt (1)	3.181.743,28	3.414.492,47
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	31,93	
Aufwendungen aus Terminfinanzinstrumenten		
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	398.370,01	114.770,29
Sonstige Finanzaufwendungen		
Gesamt (2)	398.401,94	114.770,29
Ergebnis aus Finanzgeschäften (1 - 2)	2.783.341,34	3.299.722,18
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungsgebühr und Zuführungen zu den Abschreibungen (4)	12.520.701,10	7.806.767,71
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	-9.737.359,76	-4.507.045,53
Abgrenzung des Geschäftsjahres (5)	-977.985,57	142.578,48
Abschlagszahlungen auf das Ergebnis für das Geschäftsjahr (6)		
Ergebnis (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	-10.715.345,33	-4.364.467,05

ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS – CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird in der von der Verordnung ANC Nr. 2014-01 in ihrer geltenden Fassung vorgeschriebenen Form vorgelegt. Die folgenden allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze finden

Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung, Vergleichbarkeit, Fortführung der Unternehmenstätigkeit,
- Regelmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Kontinuität der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Erfassung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der aufgelaufenen Zinsen.

Wertpapierzu- und -abgänge werden ohne Kosten verbucht. Die Rechnungswährung des Portfolios ist der EURO. Das Geschäftsjahr beträgt 12 Monate.

Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Anschaffungskosten verbucht und sind in der Bilanz zu ihrem aktuellen Wert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, in Ermangelung eines Marktes, mit Hilfe jeglicher externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendeten aktuellen Werten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden gemäß dem unten aufgeführten Grundsatz bewertet. Anschließend werden sie zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Portfoliowährung umgerechnet.

EINLAGEN:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von unter oder gleich 3 Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

AN EINEM ORGANISIERTEN ODER GLEICHWERTIGEN MARKT GEHANDELTE AKTIEN, ANLEIHEN UND SONSTIGE WERTPAPIERE:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und sonstige Wertpapiere, die an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf Grundlage des Tagesschlusskurses bewertet.

Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu dem von verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskurs bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Feststellung des Nettoinventarwerts berechnet.

NICHT AN EINEM ORGANISIERTEN ODER GLEICHWERTIGEN MARKT GEHANDELTE AKTIEN, ANLEIHEN UND SONSTIGE WERTPAPIERE:

Nicht an einem organisierten Markt gehandelte Wertpapiere werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft nach Methoden bewertet, die auf dem Vermögenswert und der Rendite basieren, unter Berücksichtigung der Preise, die zuletzt bei umfangreichen Transaktionen verwendet wurden.

HADELBARE FORDERUNGSPAPIERE:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines unten angegebenen Referenzzinssatzes bewertet, der gegebenenfalls entsprechend den immanenten Merkmalen des Emittenten erhöht wird:

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von unter oder gleich 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (Euribor);

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder französischer Staatsschuldverschreibungen (OAT) mit naher Fälligkeit für die längsten Laufzeiten

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von weniger oder gleich 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzanweisungen werden auf Grundlage des täglich von der Banque de France veröffentlichten Marktpreises bewertet.

GEHALTENE OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

BEFRISTETE WERTPAPIERTRANSAKTIONEN:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert im Kaufportfolio verbucht. Die Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten im Verkaufsportfolio verbucht.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Preis bewertet und auf der Aktivseite unter „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Entliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag erfasst und auf der Passivseite unter „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

TERMINFINANZINSTRUMENTE:

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

Geschäfte an organisierten Märkten:

Fixe Termingeschäfte: Diese Transaktionen werden je nach Markt zum Abrechnungskurs bewertet. Die Verpflichtung wird folgendermaßen berechnet: Kurs des Terminkontrakts x Nennwert des Kontrakts x Stückzahl.

Bedingte Termingeschäfte: Diese Transaktionen werden je nach Markt zum Tageseröffnungs- oder zum Abrechnungskurs bewertet. Die Verpflichtung ergibt sich aus dem Wert des der Option zugrunde liegenden Basiswerts. Sie wird folgendermaßen berechnet: Delta x Stückzahl x Mindestschluss oder Nennwert x Kurs des Basiswerts.

Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

Swaps:

Zinsswaps und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der durch Abzinsung zukünftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines von der Gegenpartei bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder zu einem geschätzten Wert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Modalitäten bewertet.

Außerbilanzielle Geschäfte:

Fixe Termingeschäfte werden als außerbilanzielle Geschäfte zu ihrem Marktwert auf Grundlage des im Portfolio angewandten Kurses ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden zu ihrem entsprechenden Basiswert bewertet.

Swapgeschäfte werden zu ihrem Nennwert oder, in Ermangelung eines Nennwertes, mit einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

Finanzinstrumente

BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
BCI2 JPUSBC12 0219	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
BCI1 JPUSBC12 0219	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
BCI5 UBCARHB1 0319	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
UB UBCARHB1 0319	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
UBS UBCARMIS 0219	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
UB UBCARHB1 0319	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
EHM MER HENNE 1230	BASKET – FORWARDGESCHÄFT AUF AKTIENKORB
GS HUGO BOSS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
KGF KINGF G2X 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MER GETIB 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
ROG ROCHE MOR 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
UBS LOOMIS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS PWTN 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
JGR JP GRUBHU 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
DB1 DEUTSCHE 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS INF LN 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GNX GS NEXT 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD USB SAVE 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
UAA UBS ANGLO	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
SNH STEI MS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UBS SNH GR	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GS EUTELSAT 1231	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML STEIN	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB TALLGR	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GIS GENM MS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
MS CAMPBELL S 1231	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
JP SODEXO 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP KUEHNE	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MO SOLARE	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML PEARSO 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
ADS ADIDAS S. 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB DEAN	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML STEIN 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP STEIN	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GS SNH GY 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP CASINO	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML PPH SJ 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB PEPKOR 1231	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS PPH SJ 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP PEPKO 1231	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MS PEPKO 1231	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML CASINO	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS CASINO	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP STEIN 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP RALLYE	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
MS PRICELINE GROUP 1	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS VATGRO	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB PRETIU	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GS SOFTWARE A 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN

CFD GO ASTON	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MO ASTON	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JPM ASTON	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML ASTONM	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML FARFET	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS ANHEUS	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB STEIN	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
MGE ML GUESS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GTL GSL RTL 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
GS LINDE PLC 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
MMK ML MARKS_ 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
UBS ASTON MAR 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MO RALL	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML WAGE	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS PLUS 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP HENKE	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB CONA	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML LAND	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP ELIS	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD JP KONI	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
ML HUSQVARNA 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB EBIX	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB JBL	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD GS APHA	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML BIOM	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
JP APHRIA 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MS APHRIA	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB TRIU	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB APHR	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB HASB	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD UB MATT	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
IFX INFINEON 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML CRES	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML BELL	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD ML RED	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
CFD MS AZM 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
EPD JP PDG LN 1230	CONTRACT FOR DIFFERENCE AUF AKTIEN
EUR XEUR FGBX B 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR ALLIAN 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR BASF 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR XEUR BANC B 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
XETA CBKH COM 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR DBKI 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR GR DAIML 10 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR DPWF DEUTSC 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR XEUR DTEF D 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR INFINE 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
XEUR ITKG ANH 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR D LUFT 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR RAND H 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR SAP 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR GR ING 100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
GR(G)SIEM.100 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
EUR XEUR FSTS D 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt
NQ USA NASDAQ 0319	Ausländische Futures - geregelter Markt

Verwaltungsgebühren

Die Verwaltungsgebühren werden an jedem Bewertungstag auf der Grundlage des Nettovermögens berechnet. Diese Gebühren werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungsgebühren werden vollständig der Verwaltungsgesellschaft übertragen, die die gesamten Betriebskosten der OGA übernimmt.

Die Verwaltungsgebühren umfassen nicht die Transaktionskosten. Der angewendete Satz beträgt:

- 1,50% des Nettovermögens desselben Tages auf den Anteil A EUR Acc
- 1,50% des Nettovermögens desselben Tages auf den Anteil A EUR Ydis

Die erfolgsabhängige Gebühr basiert auf dem Vergleich der Performance des Investmentfonds mit der seines Referenzindikators, bestehend zu 75% aus dem (EONIA + 1%) kapitalisiert und zu 25% aus dem Stoxx Europe 600 (EUR) (mit Wiederanlage der Nettodividenden), über das Geschäftsjahr. Ab dem Zeitpunkt, an dem die Wertentwicklung seit Beginn des Geschäftsjahres positiv ist und über der Wertentwicklung des Referenzindikators liegt, wird täglich eine Rückstellung in Höhe von maximal 20% dieser überdurchschnittlichen Wertentwicklung gebildet. Liegt die Wertentwicklung unter der dieses Index, so wird täglich eine Kürzung der Rückstellung in Höhe von maximal 20% dieser unterdurchschnittlichen Wertentwicklung auf den seit Beginn des Geschäftsjahres bestehenden Betrag vorgenommen. Wenn der Fonds eine Rückstellung für eine erfolgsabhängige Gebühr bilden darf, gilt:

- Bei Zeichnungen wird ein Mechanismus zur Neutralisierung des „Volumeneffekts“ dieser gezeichneten Anteile bei der Berechnung der erfolgsabhängigen Gebühr angewendet. Er besteht darin, dass systematisch von der täglichen Gebühr der Anteil der tatsächlich angefallenen erfolgsabhängigen Gebühr abgezogen wird, der durch diese neu gezeichneten Anteile zustande kommt;
- Bei Rücknahmen fließt ein den zurückgenommenen Anteilen entsprechender Teil der Rückstellungen für die erfolgsabhängige Provision der Verwaltungsgesellschaft zu, gemäß dem „Kristallisationsprinzip“.

Die gesamte zurückgestellte erfolgsabhängige Provision wird von der Verwaltungsgesellschaft am Abschlusstag des Geschäftsjahres vereinnahmt.

Aufgrund der Änderung des Referenzindikators im Laufe des Geschäftsjahres 2018 wendet die Verwaltungsgesellschaft für dieses Geschäftsjahr einen Verkettungsmechanismus zur Berechnung der erfolgsabhängigen Gebühr an. Somit wird die Outperformance des Fonds ab dem 29. Juni 2018 bis zum Ende des Geschäftsjahres am 31. Dezember 2018 im Vergleich zu dem der Referenzindikatoren – dem alten (50% Euro Stoxx 50 NR (EUR), berechnet mit Wiederanlage der Nettodividenden + 50% EONIA kapitalisiert) und dem aktuellen Referenzindikator – ermittelt, der im entsprechenden Berichtszeitraum die bessere Wertentwicklung verzeichnet hat.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

DEFINITION DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE:

Die ausschüttungsfähigen Beträge bestehen aus:

DAS ERGEBNIS:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, rückständigen Zinsen, Aufgelder und Gewinne aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgelder sowie aller sonstigen Erlöse im Zusammenhang mit den Wertpapieren des Portfolios erhöht um den Betrag der momentan verfügbaren Beträge, abzüglich des Betrags der Verwaltungskosten und der Aufwendungen aus Finanzgeschäften.

Es erhöht sich um den Vortrag auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert sich um die abgegrenzten Erträge im abgelaufenen Geschäftsjahr.

GEWINNE UND VERLUSTE:

Die im Laufe des Geschäftsjahres verbuchten realisierten Nettogewinne, abzüglich Kosten, vermindert um die realisierten Nettoverluste, abzüglich Kosten, erhöht um die Nettogewinne derselben Art aus vorangegangenen Geschäftsjahren, auf die keine Ausschüttung oder Thesaurierung erfolgt ist, und vermindert oder erhöht um die Rechnungsabgrenzungsposten der Gewinne.

VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE:

<i>Ausschüttungsfähige Beträge</i>	<i>Anteile A EUR acc</i>	<i>Anteile A EUR Ydis</i>
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung	Ausschüttung oder teilweise Einstellung in die Rücklagen auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung	Ausschüttung oder teilweise Einstellung in die Rücklagen auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft

ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS VON CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	344.641.372,22	213.007.773,93
Zeichnungen (einschließlich der dem OGA zugeflossenen Ausgabeaufschläge)	596.549.222,06	364.537.279,97
Rücknahmen (abzüglich der dem OGA zugeflossenen Rücknahmegebühren)	-436.519.027,91	-269.194.806,07
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	54.729.548,77	44.482.181,28
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-20.644.005,39	-15.107.923,67
Realisierte Gewinne aus Terminfinanzinstrumenten	178.288.673,62	61.012.677,61
Realisierte Verluste aus Terminfinanzinstrumenten	-106.836.152,07	-73.878.473,77
Transaktionskosten	-6.140.377,22	-5.212.904,87
Wechselkursdifferenzen	-20,30	-7.598.129,25
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	-104.153.917,39	36.425.077,55
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-58.609.230,87</i>	<i>45.544.686,52</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-45.544.686,52</i>	<i>-9.119.608,97</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Terminfinanzinstrumenten	27.034.826,22	675.665,04
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>25.177.027,17</i>	<i>-1.857.799,05</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>1.857.799,05</i>	<i>2.533.464,09</i>
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettogewinne und -verluste	-18.568,98	
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-9.737.359,76	-4.507.045,53
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -verluste		
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf das Ergebnis		
Sonstige Elemente		
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	517.194.213,87	344.641.372,22

AUFGLIEDERUNG NACH DER RECHTLICHEN ODER WIRTSCHAFTLICHEN ART DER FINANZINSTRUMENTE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	Betrag	%
AKTIVA		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT		
Forderungspapiere INSGESAMT		
AKTIVA		
PASSIVA		
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Abtretungen von Finanzinstrumenten INSGESAMT		
AUSSERBILANZIELLE POSTEN		
Absicherungsgeschäfte		
Aktien	273.529.465,52	52,89
Absicherungsgeschäfte INSGESAMT	273.529.465,52	52,89
Sonstige Transaktionen		
Aktien	26.561.024,39	5,14
Sonstige	194.815.373,99	37,67
Zinsen	2.709.300,00	0,52
Sonstige Transaktionen INSGESAMT	224.085.698,38	43,33

AUFGLIEDERUNG NACH DER ART DER ZINSSÄTZE DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	Fester Zinssatz	%	Variabler Zinssatz	%	Revidierbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
Aktiva								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Finanzkonten							60.857.175,24	11,77
Passiva								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Finanzkonten							18.289.197,03	3,54
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Transaktionen	2.709.300,00	0,52						

AUFGLIEDERUNG NACH DER RESTLAUFZEIT DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	< 3 Monate	%	]3 Monate - 1 Jahr]	%	]1 -3 Jahre]	%
Aktiva						
Einlagen						
Anleihen und ähnliche Wertpapiere						
Forderungspapiere						
Befristete Wertpapiertransaktionen						
Finanzkonten	60.857.175,24	11,77				
Passiva						
Befristete Wertpapiertransaktionen						
Finanzkonten	18.289.197,03	3,54				
AUSSERBILANZIELLE POSTEN						
Absicherungsgeschäfte						
Sonstige Transaktionen						

	]3 -5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva				
Einlagen				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Forderungspapiere				
Befristete Wertpapiertransaktionen				
Finanzkonten				
Passiva				
Befristete Wertpapiertransaktionen				
Finanzkonten				
AUSSERBILANZIELLE POSTEN				
Absicherungsgeschäfte				
Sonstige Transaktionen			2.709.300,00	0,52

Die Zinsterminpositionen sind nach der Fälligkeit des Basiswerts aufgeführt.

**AUFGLIEDERUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER
BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND
AUSSERBILANZIELLEN POSTEN
- CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES**

	USD		GBP		CHF		Sonstige Währungen	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
Aktiva								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	40.863.983,39	7,90	19.769.378,55	3,82	8.561.100,01	1,66		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Forderungen	24.815.357,44	4,80	2.361.891,67	0,46	701.570,96	0,14		
Finanzkonten	2.143.678,94	0,41	652.785,28	0,13	827.872,49	0,16	1.359.022,91	0,26
Passiva								
Abtretungen von Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Verbindlichkeiten	65.526.278,94	12,67	19.492.555,72	3,77	5.786.682,16	1,12		
Finanzkonten	2.975.934,60	0,58	258.068,42	0,05	851.563,99	0,16	1.241.192,72	0,24
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Transaktionen	80.928.839,61	15,65	34.434.084,57	6,66	11.172.309,08	2,16	20.264.422,88	3,92

FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFGLIEDERUNG NACH DER ART - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	31.12.2018
Forderungen	Devisenterminkäufe	26.395.267,66
	Forderungen aus Devisenterminverkäufen	90.840.322,85
	Verkäufe mit verzögerter Abrechnung	13.613,21
	Forderungen aus Zeichnungen	3.143.654,71
	Garantiedepots in bar	38.411.547,68
	Sonstige Forderungspapiere	0,87
Forderungen insgesamt		158.804.406,98
Verbindlichkeiten	Devisenterminverkäufe	- 90.805.516,82
	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkäufen	- 26.580.734,91
	Käufe mit verzögerter Abrechnung	- 19.263.875,88
	Verbindlichkeiten aus Rücknahmen	- 698.614,93
	Verwaltungsgebühren	- 84.950,61
	Variable Verwaltungsgebühren	- 6.488.761,87
	Sicherheiten	- 9.390.000,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	- 324.973,45
Verbindlichkeiten insgesamt		- 153.637.428,47

ANZAHL DER AUSGEGEBENEN ODER ZURÜCKGENOMMENEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	Anteile	Betrag
Anteil A EUR Acc	1.585.083,787	582.797.848,13
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-1.190.024,887	-432.889.859,64
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	395.058,900	149.907.988,49
Anteil A EUR Ydis		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	111.673,461	13.751.373,93
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-29.441,705	-3.629.168,27
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	82.231,756	10.122.205,66

AUSGABEAUFSCHLÄGE UND/ODER RÜCKNAHMEGEBÜHREN - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	Betrag
Anteil A EUR Acc Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltene Ausgabeaufschläge Erhaltene Gebühren insgesamt	
Anteil A EUR Ydis Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltene Ausgabeaufschläge Erhaltene Gebühren insgesamt	

VERWALTUNGSGEBÜHREN

- CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018
Anteil A EUR Acc	
Garantieprovisionen	
Fixe Verwaltungsgebühren	5.925.168,79
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,50
Variable Verwaltungsgebühren	
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	6.326.533,91
Anteil A EUR Ydis	
Garantieprovisionen	
Fixe Verwaltungsgebühren	106.770,44
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,50
Variable Verwaltungsgebühren	
Rückübertragene Verwaltungsgebühren	162.227,96

ERHALTENE UND GELEISTETE SICHERHEITEN - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

Vom OGA erhaltene Garantien

Keine.

Sonstige erhaltene und/oder geleistete Sicherheiten:

Keine.

**BÖRSENWERT DER WERTPAPIERE, DIE GEGENSTAND EINES
BEFRISTETEN ERWERBS SIND
- CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES**

	31.12.2018
In Pension genommene, gelieferte Wertpapiere	
Entlehene Wertpapiere	

BÖRSENWERT DER ALS SICHERHEIT HINTERLEGTEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018
Als Sicherheit geleistete und in ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente	
Als Sicherheit erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	

IM PORTFOLIO BEFINDLICHE FINANZINSTRUMENTE DER GRUPPE – CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	ISIN-Code	Bezeichnung	31.12.2018
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			9.608.292,96
	FR0010149161	CARMIGNAC COURT TERME A EUR C	9.608.292,96
Terminfinanzinstrumente			

TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEM ERGEBNIS ZUZUSCHREIBENDEN AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

- CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
Zu verwendendes Ergebnis		
Saldovortrag		
Ergebnis	-10.715.345,33	-4.364.467,05
Gesamt	-10.715.345,33	-4.364.467,05

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR Acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-10.440.286,68	-4.332.841,99
Gesamt	-10.440.286,68	-4.332.841,99

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR Ydis		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-275.058,65	-31.625,06
Gesamt	-275.058,65	-31.625,06

TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEN NETTOGEWINNEN UND -VERLUSTEN ZUZUSCHREIBENDEN AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2018	29.12.2017
Zu verwendendes Ergebnis		
Nicht ausgeschüttete frühere Nettogewinne und -verluste	58.289,20	
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres	117.982.888,45	3.128.133,02
Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres		
Gesamt	118.041.177,65	3.128.133,02

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR Acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Thesaurierung	115.060.176,88	3.105.733,50
Gesamt	115.060.176,88	3.105.733,50

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR Ydis		
Verwendung		
Einzelhandel	32.909,57	10.717,54
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	2.948.091,20	11.681,98
Thesaurierung	0,00	0,00
Gesamt	2.981.000,77	22.399,52
Informationen über Ausschüttungsanteile		
Anzahl der Anteile	102.842,411	20.610,655
Ausschüttung je Anteil	0,32	0,52

ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHRE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2014	31.12.2015	30.12.2016	29.12.2017	31.12.2018
Netto-Gesamtvermögen in EUR	407.967.253,74	265.504.289,63	213.007.773,93	344.641.372,22	517.194.213,87
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A EUR Acc					
Nettovermögen in EUR	404.954.005,98	262.649.891,34	211.618.953,28	342.174.107,96	504.412.421,63
Anzahl der Titel	1.299.676,917	916.560,749	678.409,305	957.420,981	1.352.479,881
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	311,58	286,56	311,93	357,39	372,95
Thesaurierung je Anteil auf und -verluste in EUR	44,89	-1,79	-8,06	3,24	85,07
Thesaurierung je Anteil in EUR auf das Ergebnis	-0,42	-0,68	-5,51	-4,52	-7,71
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A CHF Acc Hdg					
Nettovermögen in CHF	381.997,26	382.392,22			
Anzahl der Titel	3.671,397	4.029,914			
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	104,04	94,88			
Thesaurierung je Anteil auf und -verluste in EUR	13,46	5,43			
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,11	-0,20			
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A USD Acc Hdg					
Nettovermögen in USD	1.949.815,56	1.381.477,64			
Anzahl der Titel	18.701,233	14.364,670			
Nettoinventarwert je Anteil in USD	104,26	96,17			
Thesaurierung je Anteil auf und -verluste in EUR	18,94	10,74			
Thesaurierung je Anteil in EUR auf das Ergebnis	-0,13	-0,20			

ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHRE - CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES

	31.12.2014	31.12.2015	30.12.2016	29.12.2017	31.12.2018
Netto-Gesamtvermögen in EUR	407.967.253,74	265.504.289,63	213.007.773,93	344.641.372,22	517.194.213,87
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A EUR Ydis					
Nettovermögen in EUR	1.084.187,66	1.231.013,37	1.388.820,65	2.467.264,26	12.781.792,24
Anzahl der Titel	10.407,821	12.848,939	13.290,693	20.610,655	102.842,411
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	104,17	95,80	104,49	119,70	124,28
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR				0,52	0,32
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil in EUR				0,56	28,66
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	15,00	-0,59	-2,69		
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,15	-0,22	-1,64	-1,53	-2,67

BESTANDSAUFSTELLUNG VON CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES ZUM 31. DEZEMBER 2018

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Vermögens Netto
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere				
DEUTSCHLAND				
ALLIANZ HOLDING	EUR	130.000	22.768.200,00	4,40
BASF SE	EUR	367.900	22.221.160,00	4,30
BAYER	EUR	63.952	3.872.933,12	0,75
CANCOM SE	EUR	36.594	1.048.784,04	0,20
COMMERZBANK AG	EUR	1.792.539	10.366.253,04	2,00
DAIMLER AG	EUR	245.000	11.247.950,00	2,17
DELIVERY HERO SE	EUR	84.282	2.739.165,00	0,53
DERMAPHARM HOLDING SE	EUR	102.518	2.327.158,60	0,45
DEUTSCHE BANK AG NAM	EUR	2.252.800	15.695.257,60	3,03
DEUTSCHE BOERSE AG	EUR	148.825	15.619.183,75	3,02
DEUTSCHE LUFTHANSA AG	EUR	669.900	13.197.030,00	2,55
DEUTSCHE POST AG NAMEN	EUR	1.247.000	29.815.770,00	5,77
DEUTSCHE TELEKOM AG	EUR	1.000.000	14.820.000,00	2,87
EVOTEC OAI AG	EUR	32.426	563.077,49	0,11
FRESENIUS	EUR	113.953	4.829.328,14	0,93
INFINEON TECHNOLOGIES	EUR	1.127.000	19.570.355,00	3,78
KNORR-BREMSE AG	EUR	191.234	15.034.817,08	2,91
LANXESS AG	EUR	38.177	1.534.715,40	0,30
LINDE AG	EUR	24.291	4.706.381,25	0,91
MORPHOSYS AG	EUR	56.131	4.992.852,45	0,97
PUMA SE	EUR	56.955	24.319.785,00	4,70
SAP SE	EUR	265.300	23.062.529,00	4,46
SIEMENS AG-REG	EUR	274.025	26.684.554,50	5,16
SIEMENS HEALTHINEERS AG	EUR	81.676	2.984.849,42	0,58
DEUTSCHLAND INSGESAMT	EUR		294.022.089,88	56,85
BELGIEN				
ANHEUSER BUSCH INBEV SA/NV	EUR	120.000	6.924.000,00	1,34
BELGIEN INSGESAMT			6.924.000,00	1,34
SPANIEN				
BANCO DE BILBAO VIZCAYA S.A.	EUR	1.900.000	8.807.450,00	1,70
SPANIEN INSGESAMT			8.807.450,00	
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				
ALPHABET- A	USD	5.101	4.662.853,48	0,90

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
BOOKING HOLDINGS INC	USD	6.936	10.450.688,99	2,02
CARA THERAPEUTICS INC	USD	157.859	4.261.929,01	0,35
CHEMOCENTRYX INC	USD	446.565	3.516.660,06	0,82
ELECTRONIC ARTS COM NPV	USD	50.945	3.240.311,64	0,68
GRUBHUB INC	USD	48.225		0,63
SPIRIT AIRLINES	USD	54.520	2.762.365,74	0,53
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA INSGESAMT			30.689.995,03	5,93
FRANKREICH				
REGENXBIO INC	USD	67.613	2.481.183,88	0,48
UBI SOFT ENTERTAINMENT	EUR	51.062	3.598.849,76	0,70
FRANKREICH INSGESAMT			6.080.033,64	1,18
KAIMANINSELN				
JDCOM INC	USD	202.084	3.699.967,74	0,72
KAIMANINSELN INSGESAMT			3.699.967,74	0,72
NIEDERLANDE				
AFFIMED NV	USD	848.221	2.307.630,07	0,45
BE SEMICONDUCTOR INDUSTRIES	EUR	202.301	3.738.117,88	0,72
ING GROEP NV	EUR	4.468.000	42.043.880,00	8,12
QIAGEN	USD	55.920	1.685.206,67	0,33
RANDSTAD N.V.	EUR	200.000	8.018.000,00	1,55
ROYAL PHILIPS	EUR	234.965	7.267.467,45	1,41
NIEDERLANDE INSGESAMT			65.060.302,07	12,58
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
ALFA FINANCIAL SOFTWARE H-WI	GBP	2.038.334	2.625.273,36	0,51
ASOS PLC	GBP	80.433	2.040.509,62	0,39
INFORMA PLC	GBP	2.151.100	15.103.595,57	2,92
VEREINIGTES KÖNIGREICH INSGESAMT			19.769.378,55	3,82
SCHWEIZ				
CEVA LOGISTICS AG	CHF	255.176	6.759.254,24	1,31
PANALPINA WELTTRANSPORT HOLDING AG	CHF	15.500	1.801.845,77	0,35
SCHWEIZ INSGESAMT			8.561.100,01	1,66
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			443.614.316,92	85,78
Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			443.614.316,92	85,78
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind				
FRANKREICH				
CARMIGNAC COURT TERME A EUR C	EUR	2.577	9.608.292,96	1,86
FRANKREICH INSGESAMT			9.608.292,96	1,86
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind, INSGESAMT			9.608.292,96	1,86
Organismen für gemeinsame Anlagen INSGESAMT			9.608.292,96	1,86

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Terminfinanzinstrumente				
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften				
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an organisierten oder gleichwertigen Märkten				
EUR DPWF DEUTSC 0319	EUR	-12.470	5.304,90	
EUR GR DAIML 10 0319	EUR	-2.450	471.796,50	0,09
EUR GR ING 100 0319	EUR	-44.680	2.913.060,40	0,56
EUR XEUR BANC B 0319	EUR	-19.000	126.730,00	0,02
EUR XEUR DTEF D 0319	EUR	-10.000	391.300,00	0,08
EUR XEUR FGBX B 0319	EUR	-15	-55.500,00	-0,01
EUR XEUR FSTS D 0319	EUR	-188	42.300,00	0,01
GR ALLIAN 100 0319	EUR	-1.300	11.765,00	
GR BASF 100 0319	EUR	-3.679	-91.423,15	-0,02
GR D LUFT 100 0319	EUR	-6.699	-226.158,24	-0,04
GR DBKI 100 0319	EUR	-22.528	1.647.472,64	0,32
GR INFINE 100 0319	EUR	-11.270	234.979,50	0,05
GR RAND H 100 0319	EUR	-2.000	74.023,61	0,01
GR SAP 100 0319	EUR	-2.653	311.886,68	0,06
GR(G)SIEM.100 0319	EUR	-2.740	751.417,60	0,15
NQ USA NASDAQ 0319	USD	-201	896.862,71	0,17
XETA CBKH COM 0319	EUR	-17.925	1.027.281,75	0,20
XEUR ITKG ANH 0319	EUR	-1.200	407.280,00	0,08
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften an organisierten Märkten INSGESAMT			8.940.379,90	1,73
Verpflichtungen aus OTC (over the counter) abgeschlossenen fixen Termingeschäften				
BCI1 JPUSBC12 0219	USD	-274.780	715.389,65	0,13
BCI2 JPUSBC12 0219	USD	-67.575	236.165,79	0,05
BCI5 UBCARHB1 0319	USD	-98.519	137.537,71	0,03
UB UBCARHB1 0319	USD	-60.525	-95.626,69	-0,02
UB UBCARHB1 0319	USD	-93.150	-400.182,08	-0,08
UBS UBCARMI5 0219	EUR	-137.729	-112.263,04	-0,02
Verpflichtungen aus OTC (over the counter) abgeschlossenen fixen Termingeschäften INSGESAMT			481.021,34	0,09
Verpflichtungen aus fixen Termingeschäften INSGESAMT			9.421.401,24	1,82
Sonstige Terminfinanzinstrumente CFD				
ADS ADIDAS S. 1230	ADS ADIDAS S. 1230	-77.072	821.788,45	0,16
CFD GO ASTON	CFD GO ASTON	-217.054	402.404,17	0,08
CFD GS ANHEUS	CFD GS ANHEUS	-34.475	342.681,50	0,07
CFD GS APHA	CFD GS APHA	-39.995	-37.725,13	-0,01
CFD GS CASINO	CFD GS CASINO	-14.988	53.507,16	0,01
CFD GS INF LN 1230	CFD GS INF LN 1230	94.581	-64.279,88	-0,01
CFD GS PLUS 1230	CFD GS PLUS 1230	-308.712	398.187,08	0,08
CFD GS PPH SJ 1230	CFD GS PPH SJ 1230	-1.276.913	17.859,79	

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
CFD GS PWTN 1230	CHF	20.734	-178.471,74	-0,03
CFD GS VATGRO	CHF	-40.798	594.346,09	0,11
CFD JP CASINO	EUR	-50.903	181.723,71	0,04
CFD JP ELIS	EUR	-189.595	523.020,58	0,10
CFD JP HENKE	EUR	-4.946	32.149,00	0,01
CFD JP KONI	EUR	-116.436	320.176,84	0,06
CFD JP KUEHNE	CHF	-28.638	235.756,62	0,05
CFD JP PEPKO 1231	ZAR	-175.330	2.452,29	
CFD JP RALLYE	EUR	-56.361	33.252,99	0,01
CFD JP STEIN	ZAR	-12.135.247	44.277,91	0,01
CFD JP STEIN 1230	EUR	-235.208	4.468,95	
CFD JPM ASTON	GBP	-105.298	195.215,72	0,04
CFD MER GETIB 1230	SEK	-192.514	267.829,05	0,05
CFD ML ASTONM	GBP	-158.908	313.512,03	0,06
CFD ML BELL	GBP	31.007	7.061,39	
CFD ML BIOM	EUR	-55.714	199.413,83	0,04
CFD ML CASINO	EUR	-23.620	84.323,40	0,02
CFD ML CRES	GBP	-521.530	-59.294,17	-0,01
CFD ML FARFET	USD	-203.545	926.205,04	0,18
CFD ML LAND	CHF	-41.712	248.431,72	0,05
CFD ML PEARSO 1230	GBP	-919.644	256.153,97	0,05
CFD ML PPH SJ 1230	ZAR	-1.137.068	15.903,82	
CFD ML RED	GBP	163.925	22.231,22	
CFD ML STEIN	EUR	-1.692.903	32.165,16	0,01
CFD ML STEIN 1230	ZAR	-1.418.045	5.174,02	
CFD ML WAGE	USD	-101.844	551.708,93	0,11
CFD MO ASTON	GBP	-237.347	430.139,87	0,08
CFD MO RALL	EUR	-8.510	5.020,90	
CFD MO SOLARE	USD	-69.174	231.759,98	0,04
CFD MS APHRIA	CAD	-119.984	1.589,20	
CFD MS AZM 1230	EUR	-155.673	84.395,92	0,02
CFD MS PEPKO 1231	ZAR	-653.049	9.134,00	
CFD UB APHR	CAD	-29.996	-3.553,01	
CFD UB CONA	USD	-99.165	952.483,66	0,18
CFD UB DEAN	USD	-436.439	469.597,14	0,09
CFD UB EBIX	USD	-49.510	205.016,31	0,04
CFD UB HASB	USD	-36.595	90.603,37	0,02
CFD UB JBL	USD	-153.470	7.340,20	
CFD UB MATT	USD	-241.312	577.884,10	0,11
CFD UB PEPKOR 1231	ZAR	-2.167.800	30.320,36	0,01
CFD UB PRETIU	USD	-881.866	-1.033.722,99	-0,20

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
CFD UB STEIIN	ZAR	-1.385.130	4.892,87	
CFD UB TALLGR	USD	-48.622	-126.749,39	-0,02
CFD UB TRIU	USD	-178.794	483.814,36	0,09
CFD UBS SNH GR	EUR	-2.350.269	44.655,11	0,01
CFD USB SAVE 1230	USD	90.743	-492.154,66	-0,10
DB1 DEUTSCHE 1230	EUR	-148.825	1.168.276,25	0,23
EHM MER HENNE 1230	SEK	-113.852	231.512,82	0,04
EPD JP PDG LN 1230	GBP	-3.788.190	-8.700,75	
GIS GENM MS 1230	USD	-151.592	216.332,93	0,04
GNX GS NEXT 1230	GBP	-29.853	302.670,94	0,06
GS EUTELSAT 1231	EUR	-141.869	229.827,78	0,04
GS HUGO BOSS 1230	EUR	-24.759	11.666,87	
GS LINDE PLC 1230	EUR	-26.569	51.809,55	0,01
GS SNH GY 1230	ZAR	-10.809.367	39.440,17	0,01
GS SOFTWARE A 1230	EUR	-47.884	212.604,96	0,04
GTL GSL RTL 1230	EUR	-64.600	397.290,00	0,08
IFX INFINEON 1230	EUR	-153.907	-713,91	
JGR JP GRUBHU 1230	USD	7.502	-9.712,60	
JP APHRIA 1230	CAD	-179.976	-7.876,47	
JP SODEXO 1230	EUR	-106.336	206.291,84	0,04
KGF KINGF G2X 1230	GBP	-617.136	292.220,82	0,06
MGE ML GUESS 1230	USD	-137.223	363.719,28	0,07
ML HUSQVARNA 1230	SEK	-452.137	90.107,04	0,02
MMK ML MARKS_ 1230	GBP	-409.422	207.550,57	0,04
MS CAMPBELL S 1231	USD	-476.702	2.506.855,92	0,47
MS PRICELINE GROUP 1	USD	417	-61.815,88	-0,01
ROG ROCHE MOR 1230	CHF	-1.784	24.854,73	
SNH STEI MS 1230	EUR	-2.437.839	46.318,94	0,01
UAA UBS ANGLO	USD	-10.408	118.087,53	0,02
UBS ASTON MAR 1230	GBP	-83.741	155.250,43	0,03
UBS LOOMIS 1230	SEK	-104.227	205.677,36	0,04
CFD INSGESAMT			15.755.625,93	3,05
Sonstige Terminfinanzinstrumente INSGESAMT			15.755.625,93	3,05
Terminfinanzinstrumente INSGESAMT			25.177.027,17	4,87
Aufforderungen zur Nachschusszahlung				
Aufforderungen zur Nachschusszahlung B.N.P. Paribas in USD	USD	-1.025.248,61	-896.862,71	-0,17
Aufforderungen zur Nachschusszahlung B.N.P. Paribas in EUR	EUR	-8.043.517,19	-8.043.517,19	-1,56
Aufforderungen zur Nachschusszahlung INSGESAMT			-8.940.379,90	-1,73
Forderungen			158.804.406,98	30,70
Verbindlichkeiten			-153.637.428,47	-29,71

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Finanzkonten			42.567.978,21	8,23
Nettovermögen			517.194.213,87	100,00
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A EUR Acc	EUR	1.352.479,881	372,95	
CARMIGNAC LONG-SHORT EUROPEAN EQUITIES A EUR Ydis	EUR	102.842,411	124,28	

INFORMATIONSBELAGE FÜR DIE BESTEuerung VON KUPONS

AUFGliederung DER KUPONZAHLungen

	Netto gesamt	Währung	Netto je Anteil	Währung
Erträge, die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen				
Aktien, für die ein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen				
Sonstige Erträge, für die kein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende Wirkung unterliegen				
Nicht erklärungs- und steuerpflichtige Erträge				
Betrag der in Bezug auf Gewinne und Verluste ausgeschütteten Summen	32.909,57	EUR	0,32	EUR
GESAMT	32.909,57	EUR	0,32	EUR



Portfolioverwaltungsgesellschaft (AMF-Zulassung vom 13.03.1997 unter der Nummer GP 97-08)
Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 15.000.000 EUR - Handelsregister Paris B 349 501 676